espresso

Zeit für mein Kulturmagazin
Rhein-Main • Wetterau • Main-Kinzig

Ausgabe
3
Mai/Juni 2026

kostenlos zum Mitnehmen

Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zur dritten Ausgabe von es***press***o im Jahr 2026. Mit dem Mai ist der Frühling endgültig in unserer Region angekommen. Die Tage sind nun lang und licht, Plätze, Parks und Innenstädte füllen sich wieder, und mit der Wärme steigt auch die Lust, unterwegs zu sein, Menschen zu begegnen und Kultur in der Region neu zu entdecken.

Der Mai steht wie kaum ein anderer Monat für Bewegung, Begegnung und Lebendigkeit. Viele Veranstaltungen verlagern sich nach draußen, Festivals und Märkte beginnen, Bühnen und Kultureinrichtungen öffnen sich mit neuen Programmen, und auch zahlreiche Initiativen und freie Gruppen nutzen diese Wochen, um ihre Arbeit sichtbar zu machen. Es ist eine Zeit, in der vieles gleichzeitig in Gang kommt und in der spürbar wird, wie eng kulturelles Leben mit dem Rhythmus der Jahreszeit verbunden ist.

Auch in dieser Ausgabe von es***press***o richten wir unseren Blick auf das kulturelle Leben in der Region. Wir stellen Veranstaltungen vor, die zeigen, wie vielseitig und engagiert Kultur vor Ort gelebt wird. Da-

Benjamin Kempski

bei geht es nicht nur um große Namen oder bekannte Spielstätten, sondern ebenso um kleinere Formate, lokale Ideen und Orte, an denen mit Kreativität, Einsatz und Überzeugung Neues entsteht. Gerade dieses Zusammenspiel macht den besonderen Reiz unserer Region aus und verleiht ihr ein kulturelles Profil, das über Einzelereignisse hinaus wirkt.

Kultur bedeutet dabei weit mehr als Unterhaltung. Sie schafft Verbindungen, eröffnet Gesprächsräume und gibt Impulse, die über den Moment hinausreichen. Im regionalen Alltag wird besonders deutlich, welche Kraft im kulturellen Engagement steckt: Hier treffen Menschen aufeinander, hier werden Gedanken ausgetauscht, hier wachsen Ideen, und hier entstehen Angebote, die das Miteinander bereichern. Dass dies oft mit großem persönlichen Einsatz, mit Idealismus und Leidenschaft geschieht, verdient besondere Aufmerksamkeit.

Vielleicht finden Sie beim Blättern in dieser Ausgabe einen Ort, den Sie bisher noch nicht kannten, eine Veranstaltung, die Sie spontan anspricht, oder einen Beitrag, der Ihre Neugier weckt. Und vielleicht begleitet Sie dabei auch unser WM-Spielplan, der dem Heft zum Herausnehmen beiliegt, durch einen ereignisreichen Frühsommer. Unser Anliegen bleibt es, Ihnen Anregungen zu geben, kulturelle Vielfalt sichtbar zu machen und Lust darauf zu wecken, die Angebote vor der eigenen Haustür bewusst zu nutzen.

es***press***o versteht sich auch in dieser Ausgabe als Begleiter durch das kulturelle Jahr: informativ, nahbar und mit einem wachen Blick für das, was unsere Region bewegt. Wir möchten zeigen, wie viel Qualität, Ideenreichtum und Engagement direkt vor Ort zu finden sind – und wie wertvoll diese Vielfalt für unser gemeinsames Leben ist.

Gerade in einer Zeit, die oft von Tempo, Reizüberflutung und ständigem Wandel geprägt ist, kann Kultur Orientierung, Begegnung und Inspiration bieten. Sie schafft Momente des Innehaltens und gibt Raum für Themen, die im Alltag schnell übersehen werden. Umso schöner ist es, dass das kulturelle Leben in unserer Region so lebendig, vielfältig und mit großer Überzeugung getragen wird.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe, inspirierende Eindrücke, interessante Entdeckungen und einen genussvollen Mai 2026.

Herzlichst,
Ihr Benjamin Kempski

Inhalt

Vorwort	**S. 02**
Heimkino	**S. 04**
Spielplatz	**S. 07**
Bücherecke	**S. 10**
WM-Spielplan	**S. 14**
Auf Rezept	**S. 19**
Hingehört	**S. 22**
Steuertipp	**S. 25**
Veranstaltungskalender	**S. 27**

Impressum
Das Kulturmagazin erscheint alle zwei Monate und liegt kostenlos in Geschäften und Gastronomien aus.
Auflage: 5.000

Herausgeber und Verlag
Verlag Stadtjournal GmbH
Am Spitalacker 1
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 53838-88

Geschäftsführer
Benjamin Kempski

V.i.s.d.P.
Verlag Stadtjournal GmbH

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH

E-Mail-Adressen
Redaktion: espresso@verlag-stadtjournal.de
Anzeigenabteilung: anzeigen@verlag-stadtjournal.de
Verteilung des Journals: vertrieb@verlag-stadtjournal.de

Anzeigenverwaltung
Telefon 06051 53838-88

Beiträge und Anzeigen: Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Der Anzeigennachdruck und das Abdrucken von redaktionellen Beiträgen sowie der Nachdruck von Informationen ist nur mit unserer schriftlichen Erlaubnis gestattet!

Das Kulturmagazin erscheint wieder Ende Juni.

Anzeigenschluss ist am 2. Juni.

Teilnahmebedingungen Gewinnspiele

1. Teilnehmen darf jede volljährige natürliche Person. Minderjährige sind, vorbehaltlich einschlägiger rechtlicher Bestimmungen, zur Teilnahme berechtigt, wenn der gesetzliche Vertreter der Teilnahme zustimmt. Jede/r Teilnehmer/in kann nur im eigenen Namen und pro Gewinnspiel nur einmal teilnehmen und muss seinen vollständigen Namen angeben. Für die Rechtzeitigkeit des Eingangs der Teilnahme sowie die Richtigkeit der persönlichen Daten haftet allein der Teilnehmer. Nach Teilnahmeschluss eingehende Gewinnspieleinsendungen bleiben unberücksichtigt.

2. Ermittelte Gewinner/innen werden per E-Mail oder schriftlich per Post benachrichtigt.

3. Der Verlag Stadtjournal GmbH übernimmt keine Haftung für die Beschaffenheit des Gewinns, insbesondere nicht auf Schadenersatz oder hinsichtlich sonstiger Ansprüche wegen Rechts- oder Sachmängeln. Wird der Gewinn per Post versendet, geht die Gefahr des Verlustes und der Beschädigung mit Aufgabe per Post auf den Gewinner/die Gewinnerin über.

4. Eine Barauszahlung oder eine Auszahlung in Sachwerten des Gewinns sowie die Übertragung des Gewinns auf eine andere Person sind nicht möglich. Im Falle einer Nichteinlösung des Gewinns kann der Gewinner/die Gewinnerin den Verlag Stadtjournal GmbH darüber in Kenntnis setzen. Der Verlag Stadtjournal GmbH behält sich in diesem Fall das Recht vor, einen neuen Gewinner auszulosen.

5. Der Verlag Stadtjournal GmbH behält sich das Recht vor, diese Teilnahmebedingungen sowie Teilnahmebedingungen zu einzelnen Gewinnspielen zu ändern.

6. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

7. Adressen und E-Mail-Adressen können vom Verlag Stadtjournal GmbH zu Werbezwecken gespeichert werden. Sie können Ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.

Anzeige

24. Oktober • VILCO

„LEGENDS – Tribute Festival 2026“ – Vorverkauf hat begonnen

Bad Vilbel. Nach dem großen Erfolg der ersten Ausgabe im Vorjahr bringt das zweite „LEGENDS – Tribute Festival 2026“ wieder große Rock-, Pop- und Schlager-Hits live auf vier Bühnen der Bad Vilbeler Stadthalle VILCO, Günther-Biwer-Platz 1. Das Publikum erwarten nicht nur zehn Stunden mit den besten Tribute-Bands und -Solisten, sondern auch eine heiße Aftershowparty.

Tribute-Künstler*innen interpretieren die bekanntesten Songs ihrer Helden: Freuen darf man sich auf die größten Hits von Michael Jackson (Michael Jackson Tribute Live Experience), Foreigner (Juke Box Hero), AC/DC (AB/CD), ZZ Top (Sissis Top), Helene Fischer (Lene Fisch), Toto (Kingdom of Desire), Eric Clapton (The Clapton Experience), The Rolling Stones (Tumbling Dice), a-ha (Manhattan Skyline), Neil Diamond (Beautiful Noise), Simply Red (The Right Thing), George Michael (Freedom) und Status Quo (Stainless Quo).

Dazu interpretieren The Boys of 69 die besten Hits der 60s und 70s live, und DJ Oli Porth legt zwischen den Sets sowie bei der Aftershowparty die besten Rock- und Pop-Hits auf. Eine spektakuläre Lightshow mit Video- und Special Effects rundet das Event zu einem unvergesslichen Erlebnis ab.

Natürlich ist auch alles für das leibliche Wohl vorbereitet: Mehrere Theken, eine Cocktailbar sowie diverse Foodtrucks sorgen für ein ausgewogenes Angebot. Dazu laden zahlreiche Sitzplätze, Stehtische und eine gemütliche

Bringen die Hits von ZZ Top live auf die VILCO-Bühne – die Tribute-Band Sissis Top

VIP-Lounge zum Verweilen ein.

Veranstalter ist der Bad Vilbeler Verein KULT-Net e.V. Einlass ist ab 14 Uhr, Veranstaltungsbeginn um 15 Uhr. Der Vorverkauf hat begonnen. Tickets und weitere Informationen gibt es auf www.legends-tribute-festival.de oder über den nebenstehenden QR-Code.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für das „LEGENDS – Tribute Festival 2026“ in Bad Vilbel. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Legenden“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Dienstag, 26. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Mittwoch, 27. Mai, benachrichtigt.

22. Mai • Schlosskeller Windecken

Velvet Acoustic Music: Große Hits im reduzierten Gewand

Nidderau. Am Freitag, 22. Mai, gastiert Velvet Acoustic Music im Schlosskeller Windecken, Schloßbergstraße 7.

Velvet Acoustic Music steht für reduzierte akustische Interpretationen großer Hits von den 80ern bis heute. Der glasklare Sound entsteht durch den Einsatz einer einfachen akustischen Gitarre und einer Prise Hall. Ergänzt wird der Velvet-Klang durch den feinfühlig aufeinander abgestimmten, harmonischen zweistimmigen Gesang des Duos. Wichtig ist den beiden dabei immer, die Seele der Originals zu bewahren und auf das Essenzielle zu reduzieren.

Ihre starke Bühnenpräsenz, ihre humorvolle, sympathische Art sowie das hohe Maß an Musikalität lassen niemanden unberührt und laden zum Mittanzen und Mitsingen ein.

Konzertbeginn ist um 21 Uhr, Einlass ab 20 Uhr. Der Eintritt kostet 5 Euro, Karten gibt es ausschließlich an der Abendkasse.

schlosskeller-windecken.de

Erhältlich auf DVD & Blu-ray

„Pumuckl und das große Missverständnis“ – Hurra, hurra, der Kobold ist wieder da!

Eine Schildkröte, ein Ausflug aufs Land und dann auch noch Nachbar Burkes Geburtstag: Bei Pumuckl und Eder ist in diesem Sommer ganz schön viel los. Zu viel vielleicht – denn bei so vielen Ereignissen schaffen es die beiden kaum noch, ordentlich miteinander zu sprechen. Zwischen Eder und Pumuckl kommt es zu einem großen Missverständnis und die beschauliche Welt der beiden droht auseinanderzubrechen.

Im Mittelpunkt der von Regisseur Marcus H. Rosenmüller inszenierten Geschichte stehen Florian Eder (Florian Brückner) und der Pumuckl (gesprochen von Maximilian Schafroth, dessen Stimme mittels KI in die unverkennbare Stimme von Hans Clarin verwandelt wird). In weiteren Rollen sind unter anderem Matthias Bundschuh, Gisela Schneeberger, Ilse Neubauer und Robert Palfrader zu sehen.

Infos für den Kauf
Laufzeit: ca. 93 Min. (DVD)/97 Min. (Blu-ray)
Sprache: Deutsch
FSK: ab 0 Jahren
Label: Constantin LEONINE
www.leoninestudios.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 DVD von „Pumuckl und das große Missverständnis“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Pumuckl“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 29. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 4. Juli, benachrichtigt.

Erhältlich auf DVD & Blu-ray

„Hamnet“ – Das neue Meisterwerk von „Nomadland“-Regisseurin Chloé Zhao

In der Verfilmung des gleichnamigen Romans von Maggie O’Farrell, die gemeinsam mit Regisseurin Chloé Zhao auch das Drehbuch verfasste, wird die Geschichte von William Shakespeares Familie erzählt. Aus Sicht seiner Frau Agnes erlebt man, wie sie sich in den großen Dichter verliebt und die beiden ein gemeinsames Leben planen. Als ihr einziger Sohn Hamnet im Alter von elf Jahren durch die Pest ums Leben kommt, droht ihre große Liebe zu ersticken. Mitten in dieser furchtbaren persönlichen Tragödie beginnt Shakespeare in tiefer Verzweiflung und Trauer, „Hamlet“ zu schreiben, eines der großen Dramen der Literaturgeschichte.

Der titelgebende Roman von Maggie O’Farrell wurde 2020 veröffentlicht, erhielt euphorische Kritiken und gewann den britischen Women’s Prize for Fiction sowie den amerikanischen National Book Critics Circle Award. In den Hauptrollen sind Jessie Buckley und Paul Mescal zu sehen.

Infos für den Kauf
Laufzeit: 125 Min.
Sprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch
FSK: ab 12 Jahren
Universal Pictures
www.universalpictures.com

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Blu-ray von „Hamnet“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Hamnet“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 29. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 4. Juli, benachrichtigt.

20. September • Amphitheater Hanau

„A Tribute to Simon & Garfunkel“: Folk meets Classic

Hanau. Eine Hommage an die Musik des legendären Duos Simon & Garfunkel erwartet die Besucher*innen am Sonntag, 20. September, im Amphitheater Hanau, wenn das Duo Graceland und die Philharmonie Leipzig zu „A Tribute to Simon & Garfunkel“ laden. Konzertbeginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Der Vorverkauf hat bereits begonnen.

© Bernadette Fink und Kai Ostermann

Mit Liedern wie „The Sound of Silence“, „Cecilia“ oder „Bridge over Troubled Water“ schufen Simon & Garfunkel poetische Hymnen für eine ganze Generation. Schnell erkannten Thomas Wacker (Paul Simon) und Thorsten Gary (Art Garfunkel), dass die Musik des wohl bekanntesten Folkrock-Duos der Welt wie geschaffen dafür ist, mit dem Klang eines klassischen Sinfonieorchesters vereint zu werden, was ihr einen ganz neuen, unverwechselbaren Klang verleiht.

Bei „A Tribute to Simon & Garfunkel“ dürfen sich die Konzertbesucher*innen auf eine gefühlvolle Hommage an die 60er und 70er freuen – mit zwei Künstlern, die ihren Idolen unglaublich nahekommen und den Songs dennoch ihre ganz eigene Note verleihen. Das Zusammenspiel der beiden Stimmen und zweier Gitarren mit den klassischen Instrumenten der Philharmonie Leipzig lässt die Lieder von Simon & Garfunkel zu einem ausdrucksstarken und außergewöhnlichen Musikerlebnis werden.

Karten gibt es bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online über die Veranstalterseite www.echt-hartmann.de, über www.reservix.de und www.eventim.de.

27. Mai • ZOOM

Gregor Hägele auf „Tour, was du nicht lassen kannst“

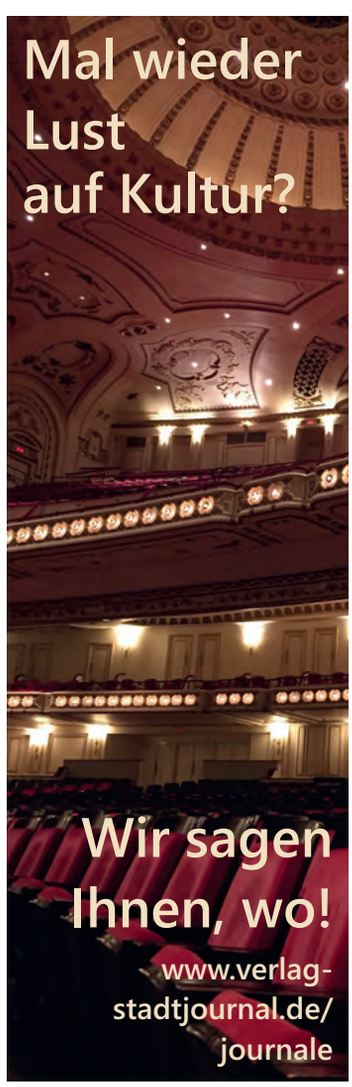
© Sascha Wernicke

Frankfurt. Gregor Hägele geht im Mai endlich wieder auf die Bühne – und diesmal richtig. Bei der „Tour, was du nicht lassen kannst“ erwarten die Fans elf Shows voller Energie, die ansteckt, und eine Stimme, die einen sofort packt. Live zu erleben ist das am Mittwoch, 27. Mai, um 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) im ZOOM Frankfurt.

Nachdem der gebürtige Schwabe 2025 keine eigene Tour gespielt hat, sondern nur Sommer-Shows und Support-Slots bei Acts wie Rea Garvey, Philipp Dittberner oder Unheilig, geht es jetzt wieder voll los – mit einer neuen Show, neuen Songs und vielleicht sogar einem neuen Album. Songs wie „Mama, Hatte Immer Recht“ und „Shoot Shoot Shoot“ haben nach seinem Top-10-Album „Prototyp Liebe“ die neue, zweite Ära bereits eröffnet. Tickets für 44,90 Euro, zuzüglich Gebühren, gibt es online über www.eventim.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für das Konzert von Gregor Hägele in Frankfurt. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Hägele“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 18. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 19. Mai, benachrichtigt.



Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost je 3 x 2 Eintrittskarten für folgende Veranstaltungen im Hofgarten Kabarett:

- „Deutschland überleben!“ am Samstag, 16. Mai (Verlosungsstichwort: „Überleben“; Einsendeschluss: Sonntag, 10. Mai)
- „Der fliehende Holländer“ am Freitag, 12. Juni (Verlosungsstichwort: „Holländer“; Einsendeschluss: Dienstag, 2. Juni)
- „Schön laut“ am Samstag, 13. Juni (Verlosungsstichwort: „Amiri“; Einsendeschluss: Dienstag, 2. Juni)
- „Unverschämt“ am Samstag, 27. Juni (Verlosungsstichwort: „Unverschämt“; Einsendeschluss: Mittwoch, 17. Juni)

Teilnehmen können Sie unter Angabe des jeweiligen Verlosungsstichwortes über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Die Gewinner werden bis spätestens einen Tag nach Einsendeschluss benachrichtigt.

Der Hofgarten im Mai & Juni

Aschaffenburg. Lachen ist bekanntlich sehr gesund – wer sich also gern den Arztbesuch ersparen möchte, sollte lieber mal im Hofgarten vorbeischauen…

16. Mai, 20 Uhr

Thilo Seibel als Adam Schlonski: „Deutschland überleben!“

Thilo Seibel (© Uli Gross)

Wenn Sie denken „Herrjeh, in diesem Land funktioniert gar nichts mehr!“ oder „Ich kann gar keine Nachrichten mehr ertragen!“, dann sollten Sie sich das Programm von Adam Schlonski nicht entgehen lassen. Denn Schlonski ist auf jeden Fall schlechter dran. Aber wahrscheinlich besser drauf. Er ist der charmante Überlebenskünstler mit Mindestlohn, der all die Jobs gemacht hat, die man nicht machen will: von A wie Schlachthof bis Z wie Pflegekraft. Schlonski hat all die wertvollen Skills, mit denen man den Alltag in Deutschland überleben kann – und das auch noch mit Freude. Das ist Realsatire und echte Motivations-Comedy mit Mehrwert…

Eintritt: 28 Euro

12. Juni, 20 Uhr

Patrick Nederkoorn: „Der fliehende Holländer“

Der niederländische Kabarettist Patrick Nederkoorn möchte an die deutsch-niederländische Grenze ziehen. Auf sympathische, entwaffnende und natürlich witzige Weise findet er heraus, auf welcher Seite der Grenze er seine Zukunft verbringen wird. In dem Land, in dem Drogen legal konsumiert werden und in dem Käse gefrönt wird? Oder doch in Holland? In seinem zweiten deutschsprachigen Programm verbindet Nederkoorn persönliche Geschichten mit aktuellen Themen und macht daraus ein musikalisches, berührendes und erfrischend lustiges Programm über Grenze, Liebe, Flucht, Familie und die Steuer – und darüber, wie man Unterschiede zwischen Menschen überbrücken kann.

Patrick Nederkoorn (© Nico Brons)

Eintritt: 28 Euro

13. Juni, 20 Uhr

Negah Amiri: „Schön laut“

Brav, leise und angepasst? Das kann ja jeder. Negah Amiri kann aber auch: „Schön laut“. In ihrem neuen Soloprogramm spricht die Comedienne über Themen, bei denen andere betreten schweigen: Schönheitsdruck, Selfcare-Stress und die zwischenmenschlichen Missverständnisse im Alltag. Mit scharfem Blick, funny bones und einem beneidenswerten Gespür für Zwischentöne verwandelt Amiri persönliche Erfahrungen in kluge, laute, aber gleichzeitig feinfühlige Comedy. „Schön laut“ ist eine Reise wie durch einen Hindernisparcours, bei dem kein Fettnäpfchen ausgelassen wird und kulturelle Differenzen überwunden werden mit dem klaren Ziel vor Augen: Hier wird heute zusammen gelacht!

Negah Amiri (© Stephan Pick)

Eintritt: 30 Euro

Falk (© Marvin Ruppert)

27. Juni, 19.30 Uhr

Falk: „Unverschämt“

Falk ist auch in seinem aktuellen Konzertprogramm erfreulich grenzüberschreitend in alle Richtungen, gepaart mit bissigem, aber sympathischem Sarkasmus – ein liebevoller Pöbler eben. Zugleich ist er aber auch mehr als das. Der Liedermacher ist ein Geschichtenerzähler mit nachdenklicher Seite, die berühren kann. Wer sich aber gemeinsam über die Eigenarten und Absonderlichkeiten des Alltags lustig machen möchte und gleichzeitig die Fähigkeit besitzt, auch über sich selbst lachen zu können, wird einen Abend mit ihm am Ende nicht nur unverschämt, sondern garantiert auch unverschämt gut finden.

Eintritt: 28 Euro

Tickets

Karten für alle Veranstaltungen des Hofgarten Kabaretts gibt es direkt im Hofgarten, Hofgartenstraße 1a, in Aschaffenburg, Telefon 06021 200455, sowie online über printyourticket.de und reservix.de. Weitere Infos, auch zum übrigen Programm, findet man auf www.hofgarten-kabarett.de.

„WAS IST WAS Quiz: Mythen und Magie“ – Wie heißt der Sitz der griechischen Götter?

Wer ist der ägyptische Gott des Totenreichs? Wie nennt man einäugige Riesen? Und welche magische Kraft steckt angeblich im Horn eines Einhorns?

Mit diesen und rund 100 weiteren Fragen quizzen sich Kinder ab acht Jahren durch die zauberhafte Welt der Mythen und Magie. Egal, ob man allein spielt oder sein Wissen mit anderen misst, der Quizblock liefert die perfekte Unterhaltung und passt durch das praktische Format (fast) in jede Tasche.

Und so wird’s gespielt:
Auf der Vorderseite jedes Blattes stehen die Fragen. Auf der Rückseite erfährst du, ob deine Antwort richtig ist. Falls ja, erhältst du einen Punkt. Deine Gesamtpunktzahl kannst du am Ende mit der Auswertung vergleichen. Auch gemeinsam könnt ihr euer Wissen testen: Stellt euch abwechselnd Fragen und zählt die Punkte bei richtigen Antworten zusammen. Wer die meisten Punkte hat, gewinnt.

Infos für den Kauf
Spieletyp: Quiz
ISBN: 978-3-7886-7612-4
Altersempfehlung: ab 8 Jahren
Tessloff Verlag
www.tessloff.com

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „WAS IST WAS Quiz: Mythen und Magie“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Mythen“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 22. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 27. Juni, benachrichtigt.

Erhältlich für PlayStation 5, Xbox Series X|S & PC

„Screamer“ – das legendäre 90er-Jahre-Rennspiel ist zurück

„Screamer“ wurde von Japanese-Role-Playing-Games inspiriert und lässt Spieler an einem illegalen Straßenrennen-Turnier teilnehmen, bei dem fünf rivalisierende Teams gegeneinander antreten. Jedes Team besteht aus einem Anführer sowie zwei weiteren Racern und bringt jeweils seine eigenen Motive, Geschichten und Geheimnisse mit auf die Rennstrecke. Im Laufe der Kampagne erleben die Spieler alle miteinander verwobenen Story-Elemente, indem sie mit allen Charakteren an den Start gehen.

Die Geschichte spielt in einer dystopischen Welt voller Anime-Ästhetik sowie futuristischer Vibes und wird in insgesamt über 30 Minuten langen Zwischensequenzen erzählt. Diese Sequenzen wurden von Polygon Pictures, einem der ältesten und renommiertesten japanischen Animationsstudios, produziert. Als Voice Actors für zwei der Hauptcharaktere sind mit den international bekannten Schauspielern Troy Baker und Aleks Le echte Hochkaräter mit an Bord.

Infos für den Kauf
Genre: Arcade-Racing-Game im Anime-Style
Plattform: PS5, XSX, PC
USK: ab 12 Jahren
Milestone
milestone.it

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost je 1 x 1 Day-One-Edition von „Screamer“ für die PS5 (Verlosungsstichwort: „Screamer_PS5“) und Xbox (Verlosungsstichwort: „Screamer_Xbox“). Teilnehmen können Sie unter Angabe des jeweiligen Verlosungsstichwortes entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 22. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 27. Juni, benachrichtigt.

22. Mai • Augustinerschule

Henni Nachtsheim liest aus „Aller Kidnapping ist schwer“

Friedberg. Bei „Friedberg lässt lesen“ am Freitag, 22. Mai, ist Musiker und Comedian Henni Nachtsheim um 20 Uhr zu Gast in der Augustinerschule. Mit seinem literarischen Debüt „Aller Kidnapping ist schwer“ legt er nicht nur einen Roman vor, sondern auch eine schräg-witzige Kriminalkomödie voller Herz, Musik und überraschender Wendungen.

Florentine Huth begegnet ihrem Traummann. „Rehauge“, wie sie ihn neckisch nennt, will aber nicht, wie sie will. Also schmiedet Florentine einen ebenso perfiden wie genialen Plan: eine Entführung. Einmal in ihrem Keller „untergebracht“ kommen sich die beiden zwangsläufig näher.

Aber so etwas wie „Liebe“ will sich nicht einstellen. Was tun? Unerwartet kommen ein Postbote, ein Souvenirhändler und die Beatles ins Spiel und Florentine fährt groß auf. Der Roman verblüfft durch einen Mix aus Comedy-Elementen, Krimi-Story und Musikroman.

Henni Nachtsheim, geboren 1957, wurde zunächst als Sänger und Saxofonist der Rodgau Monotones, dann als eine Hälfte des Comedy-Duos Badesalz bekannt. Er hat schon zahlreiche Bücher veröffentlicht, unter anderem zwei Bände mit Zeitungskolumnen und ein Kinderbuch über Eintracht Frankfurt, und ist zudem als Podcaster und Theaterautor aktiv.

Tickets kosten (teilweise zuzüglich Vorverkaufsgebühr) 20 Euro, für Schüler und Studenten 17 Euro, und sind in der Buchhandlung Bindernagel (Filiale Butzbach und Friedberg), im Bibliothekszentrum Klosterbau, im BeratungsCenter Friedberg der Sparkasse Oberhessen und beim Veranstalter OVAG sowie online über shop.ovag.tixu.io erwerbbar.

„Aller Kidnapping ist schwer“ (ISBN: 978-3-911008-40-2) ist im mainbook Verlag erschienen und für 16 Euro im Buchhandel erhältlich (auch als E-Book).

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für die Lesung von Henni Nachtsheim in Friedberg. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Henni“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 17. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 18. Mai, benachrichtigt.

Darüber hinaus verlost der Verlag Stadtjournal 2 x 1 Exemplar von „Aller Kidnapping ist schwer“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Kidnapping“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Sonntag, 17. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Freitag, 22. Mai, benachrichtigt.

18.- 28. Juni • Alte Oper Frankfurt

„SIX – The Musical“ – Divorced, Beheaded, Live!

Frankfurt. Das internationale Hype-Musical zurück in Deutschland: „SIX – The Musical“ gastiert von Donnerstag, 18. Juni, bis Sonntag, 28. Juni, in der Alten Oper Frankfurt.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für die Aufführung von „SIX – The Musical“ am Donnerstag, 18. Juni, um 19 Uhr in Frankfurt. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Kopflos“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 7. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 8. Juni, benachrichtigt.

Noch nie wurde Geschichte so mitreißend, so aktuell und unterhaltsam erzählt: Im internationalen Hit-Musical „SIX“ schmettern die sechs Ex-Frauen des englischen Tudor-Königs Heinrich VIII. ihre Lebensgeschichten heraus. Ganz im Stil von modernen Pop-Ikonen wie Beyoncé, Adele und Ariana Grande werden die Königinnen zur royalen Girlgroup und „battlen“ sich darum, welche von ihnen unter Heinrich VIII. das schrecklichste Schicksal erlitten hat.

Geschrieben wurde „SIX“ von den Cambridge-Studierenden Toby Marlow und Lucy Moss. Ihnen gelang ein modernes Pop-Musical, das sich seit seiner Premiere 2017 zu einem globalen kulturellen Phänomen entwickelt hat. Ein Musical, das die Grenzen des Musiktheaters neu definiert und das auch das junge Publikum erreicht.

Foto: Pamela Raith Photography

Das Stück wird in englischer Originalsprache aufgeführt und dauert 80 Minuten ohne Pause. Karten im Vorverkauf gibt es über die gebührenpflichtige Ticket-Hotline 01806 101011, online über die Veranstalterseite www.atgtickets.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Alle 13 Aufführungstermine in der Alten Oper Frankfurt finden sich auf www.alteoper.de.

8. Mai - 31. Juli • Amphitheater Hanau

Brüder Grimm Festspiele eröffnen neue Saison mit „Tischlein, deck dich!“

Kesselstadt. Die Brüder Grimm Festspiele Hanau starten mit Rückenwind in ihre 42. Spielzeit: Bereits einen Monat vor Beginn wurden mehr als 50.000 Eintrittskarten verkauft und damit rund fünf Prozent mehr als zum gleichen Zeitpunkt im Vorjahr. Nach dem Rekordjahr 2025 bestätigt sich damit der anhaltende Aufwärtstrend der Hanauer Festspiele. Einzelne Wochenendvorstellungen sowie ausgewählte Theatertage sind schon jetzt zu mehr als 80 Prozent ausgelastet.

Das Programm der 42. Spielzeit steht unter dem Motto „Eitelkeit“ – ein Thema, das sich durch alle fünf Produktionen zieht und dabei ganz unterschiedliche Gesichter zeigt: als persönliche Tragik, als politische Satire und als künstlerischer Neid.

Den Auftakt bildet am Freitag, 8. Mai, die Weltpremiere des Musicals „Tischlein, deck dich!“, ein musikalisches Abenteuer mit Liveband für Groß und Klein. Am Samstag, 16. Mai, feiert „Schneewittchen“ Premiere: Jan Radermacher und Timo Riegelsberger inszenieren das bekannte Märchen neu, mit der eitlen Königin im Mittelpunkt, die alles daransetzt, die Schönste zu bleiben. Mit „Des Kaisers neue Kleider“ (ab Samstag, 30. Mai) folgt eine Komödie, die Eitelkeit als politische Satire entlarvt: Selbstbetrug und Machterhalt auf Kosten der Wahrheit. Am Samstag, 13. Juni, steht mit „Amadeus“ von Peter Shaffer das Aufeinanderprallen von Genie und Mittelmaß auf dem Spielplan, verkörpert in Mozart und dem von Neid getriebenen Salieri. Den Premieren-Abschluss macht am Donnerstag, 25. Juni, „Das Herz eines Boxers“ von Lutz Hübner, das im Rahmen der Reihe „Junge Talente“ in der Wallonischen Ruine gezeigt wird. Die Geschichte eines Mannes, der die Eitelkeit hinter sich gelassen hat.

Ergänzt werden die Bühnenproduktionen durch ein vielfältiges Rahmenprogramm. So liest die Kinderbuchautorin Susanne Glanzner am Sonntag, 28. Juni, in der Orangerie aus ihrem neuen Werk „Sommer der magischen Flügel“. Am Montag, 6. Juli, gibt Prof. Dr. Holger Ehrhardt in Schloss Philippsruhe in seinem Vortrag „Einblicke hinter die Dornenhecke“ spannende Hintergrundinformationen zu den Märchenproduktionen. Ebenfalls am 6. Juli findet im Amphitheater die traditionelle Open-Stage-Benefizgala statt. Am Freitag, 17. Juli, folgt in der Orangerie der Kabarettabend „Ich verstehe was, was du nicht sagst“ mit Judith Jakob und Melanie Haupt. Neu im Programm ist zudem ein Festspiel-Quiz, das am Montag, 27. Juli, im Amphitheater veranstaltet wird.

Darüber hinaus bieten die Festspiele in dieser Saison zahlreiche Gelegenheiten, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Führungen an den Sonntagen, 24. Mai sowie 7. und 27. Juni, eröffnen zusätzliche Perspektiven auf den Theaterbetrieb. Ergänzt lädt die beliebte Interviewreihe „Frag…“ mit Dramaturg Prof. Dr. Jeroen Coppens an drei Terminen im Stadthof Hanau zum offenen Austausch mit Ensemble und Bühnenbildnern ein.

Tickets und weitere Informationen sind über www.festspiele-hanau.de sowie telefonisch unter 069 1340-400 erhältlich.

LEBEN WOHNEN PFLEGEN
DIE MAINTERRASSE
Tagespflege
Seit über 30 Jahren die erste Adresse für Pflege in der Region.
Happy to Help
0 61 81 / 988 35 85
www.mainterrasse.de

Harald Lesch & Axel Kleidon
„Die Natur ist kein Parteimitglied“

HARALD LESCH AXEL KLEIDON
Mit den Gesetzen der Natur gegen politische Ignoranz
DIE NATUR IST KEIN PARTEI-MITGLIED
C.Bertelsmann

...Mit den Gesetzen der Physik gegen politische Ignoranz

Harald Lesch und Axel Kleidon sind genervt: Ein ums andere Mal versuchen Verantwortliche in Politik und Wirtschaft so zu tun, als könne man die Gesetze der Natur einfach ignorieren. Gern glaubt man in der Politik an technische Harry-Potter-Zaubertricks. Deshalb sprechen die beiden Physiker hier Klartext: Die Natur verhandelt nicht, sie ist nicht Partei, sie lässt sich nicht vereinnahmen. Sie erläutern kurz und knapp, was effiziente Energienutzung und Klimaschutz bedeuten, warum Energie entwertet wird und welche Maßnahmen eine Politik ergreifen würde, die begriffen hat, wie die Natur funktioniert.

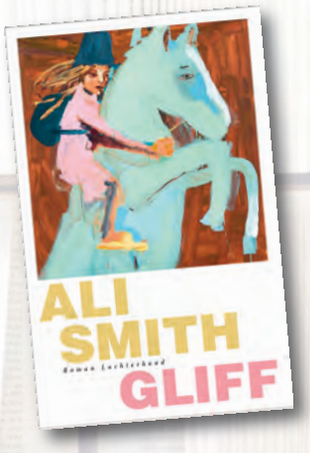
Harald Lesch ist Professor für Theoretische Astrophysik am Institut für Astronomie und Astrophysik der Ludwig-Maximilians-Universität München. Seit vielen Jahren vermittelt er einer breiten Öffentlichkeit spannendes populärwissenschaftliches Wissen.

Axel Kleidon studierte Physik an der Universität Hamburg und der Purdue University und promovierte in Meteorologie. Seine Forschungsthemen reichen von der Thermodynamik des Erdsystems über Klima und Klimawandel sowie die Wechselwirkung des Lebens mit dem Klimasystem bis hin zu den Grenzen erneuerbarer Energien.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-570-10619-8
14 Euro • C.Bertelsmann Verlag
www.penguin.de

Verlosungsstichwort: „Ignoranz“

Ali Smith
„Gliff“



Es war einmal, in nicht allzu weiter Zukunft: Zwei Geschwister, Bri und Rose, müssen sich von ihrer Mutter trennen, weil diese in einer weit entfernten Stadt Arbeit findet. Als die beiden nach Hause kommen, entdecken sie eine Linie aus noch nasser roter Farbe, die ihr Grundstück umgibt. Was hat das zu bedeuten, in diesem Land, das seine Einwohner mithilfe von Technologie streng kontrolliert und völlig entmenschlicht? Bri und Rose jedenfalls vermuten nichts Gutes und verstecken sich in einem leer stehenden Haus am anderen Ende der Stadt. Dort treffen sie bald auf eine Gruppe von Widerständlern, auf ein Pferd namens Gliff und auf eine neue Form des Überlebens.

Der neue Roman der preisgekrönten britischen Autorin Ali Smith erzählt die Geschichte zweier junger Menschen in einem feindlich gesinnten Staat, in dem die Vergangenheit entgleitet und jeder Widerstand unmöglich scheint.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-630-87817-1
25 Euro • Luchterhand Verlag
www.penguin.de

Verlosungsstichwort: „Gliff“

Jamie Oliver

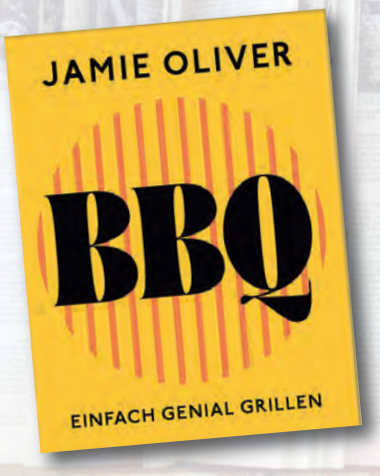
„BBQ. Einfach genial grillen“

Wir alle lieben ein gutes Barbecue – doch allzu oft landen zu kurz gegrillte Würstchen und Burger auf dem Teller. Doch da geht noch mehr: Jamie präsentiert 90 abwechslungsreiche Grillrezepte, die zeigen, wie vielseitig und genial Grillen das ganze Jahr über sein kann. Ob Holzkohlegrill oder Gasgrill – mit diesen Rezepten und Profi-Tipps wird das Grillvergnügen einfach genial. „BBQ“ wartet mit leckeren Rezepten auf, darunter „Hähnchenkeulen Arrabiata“, „Gedämpfter Fisch mit Zitrone & Grillgemüse“, „Pulled Pork mit Paprika“ oder „Grüner Grillsalat mit Körnern“ – alle mit dem typischen Jamie-Oliver-Twist.

Dazu verrät der Kult-Koch seine besten Grillgeheimnisse wie Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Marinieren, das richtige Anheizen des Grills, die Temperaturkontrolle für perfektes Garen sowie neue Ideen für Spieße, Gemüse, Salate, Burger, Fladenbrote, Tacos und vieles mehr.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-8310-5361-2
28 Euro
DK Verlag Deutschland
www.dorlingkindersley.de

Verlosungsstichwort: „BBQ“



Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost je 3 x 1 Exemplar von „BBQ. Einfach genial grillen“, „Papa weg. Mama müde. Ich laut.“, „Gliff“ und „Die Natur ist kein Parteimitglied“.

Teilnehmen können Sie unter Angabe des jeweiligen Verlosungsstichwortes entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss für alle Buchverlosungen ist Dienstag, 30. Juni.

Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 6. Juli, benachrichtigt.

Parshad Esmaeili

„Papa weg. Mama müde. Ich laut.“

...Monolog einer Alleinerzogenen

An Parshads Küchentisch werden keine Kastanienmännchen gebastelt, sondern Rechnungen sortiert, der Fernseher ist längst zum Erziehungsberechtigten geworden. Die Nachbarsmädchen kennen alle 330 Pferderassen, die Frauen in Parshads Familie dagegen die Grammatik der Einsamkeit – sie halten den Alltag mit letzter Kraft zusammen, während die Männer Chaos hinterlassen und Parshads Herz brechen.

Als Papa-Kind ohne Papa holt die Entertainerin Parshad Esmaeili ihr Publikum dort ab, wo es wehtut – und wo nur Humor noch tröstet. In einem rasanten Ritt durch ihr Leben erzählt sie, wie Geld und Einsamkeit zusammenhängen, was Tampons mit dem Iran zu tun haben und warum ihre Sehnsucht nach männlicher Validierung immer wieder zwischen Safranreis und Frankfurt am Main zu crashen droht.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-426-56917-7
18 Euro • Verlagsgruppe Droemer Knaur
www.droemer-knaur.de

Verlosungsstichwort: „Einsamkeit“

21. Mai • 50er-Jahre-Museum

„Tore, Tränen und Triumphe“: Warmlaufen für die Fußball-WM

Büdingen. Andreas Matlé stellt am Donnerstag, 21. Mai, um 20 Uhr im Rahmen der Reihe „Büdingen belesen“ sein neues Buch „Tore, Tränen und Triumphe“ im 50er-Jahre-Museum, Auf dem Damm 3, in Büdingen vor. Dazu spielen Diana Perez und Olaf Thurau die größten (und peinlichsten) Fußball-Hymnen. Moderiert wird der Abend von Martina Knief.

Foto: OVAG

Im Streifzug durch die vergangenen 95 Jahre Fußballgeschichte liegt der Fokus auf den Weltmeisterschaftsturnieren. Thema sind dabei weniger die puren Ergebnisse, sondern vielmehr das, was sich Kurioses auf dem Platz sowie außerhalb der Stadien ereignete – sowohl gesellschaftlich als auch politisch und kulturell. Etwa als vor einem Endspiel 1.600 Revolver konfisziert wurden, das Tor nach Jerusalem offenstand, eine Limo-Dose ein Spiel auf den Kopf stellte, ein Hexenmeister sein Honorar nicht erhielt, ein Weltstar deutscher Harlekin wurde oder eine Pool-Party eine Ehekrise auslöste.

Tickets für 16 Euro, ermäßigt 13 Euro, sind ab sofort beim Veranstalter OVAG unter Telefon 06031 6848-1274, bei der Hellerschen Buchhandlung in Büdingen, in der Stadtbücherei Büdingen, bei der Büdinger Tourismus und Marketing GmbH, der Sparkasse Oberhessen in den BeratungsCentern in Büdingen und Friedberg sowie online über www.adticket.de zu erwerben.

„Tore, Tränen und Triumphe“ (ISBN: 978-3-426-56696-1) ist im Verlag Droemer Knaur erschienen und für 26 Euro im Buchhandel erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für die Lesung von Andreas Matlé in Büdingen. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Fußball“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 11. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 12. Mai, benachrichtigt.

Darüber hinaus verlost der Verlag Stadtjournal 3 x 1 Exemplar von „Tore, Tränen und Triumphe“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Tore“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 11. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 16. Mai, benachrichtigt.

23. + 24. Mai • Burg Lißberg

Afrikafest 2026: Ein Wochenende voller Musik, Tanz und Kultur

Sängerin Nina Ogot und ihr Quintett werden das Publikum am Sonntag mit kenianisch geprägten Sounds in ihren Bann ziehen

Ortenberg. Am Samstag und Sonntag, 23. und 24. Mai, verwandelt sich die historische Burg Lißberg erneut in einen lebendigen Treffpunkt für Afrikafreunde. Das Fest lädt Besucher*innen aus der ganzen Region ein, zwei Tage lang Musik, Tanz, Workshops und interkulturellen Austausch in toller Atmosphäre zu erleben.

Der Samstag steht ganz im Zeichen kraftvoller Beats und mitreißender Performances: Die Afrotudedancers bringen das Publikum mit ihrer energiegeladenen Show zum Staunen, während Domou Afrika westafrikanische Musik- und Tanztraditionen zum Besten gibt. Außerdem laden ein Trommel- und ein Tanzworkshop dazu ein, afrikanische Rhythmen und Bewegungen selbst zu erleben.

Wie es klingt, wenn sich ein Blackmetal-Gitarrist, ein Funk-Bassist, eine klassische Pianistin, ein Congaspieler und ein westafrikanischer Trommler in einem Proberaum zusammenfinden, ist beim Ndiakhas-Music-Project zu hören. Tanzbar wird es am Abend mit Djali-Kunda, einer mitreißenden Begegnung afrikanischer und europäischer Musiker.

Der Sonntag präsentiert eine beeindruckende Bandbreite internationaler Künstler*innen. Mit Africulture Bobley stehen traditionelle Lieder und Rhythmen aus Guinea auf dem Programm, die auch in einem Trommelworkshop ihre Fortsetzung finden. Zu den weiteren Highlights gehören das Trio JMO: drei Länder – eine Sprache und das Nina Ogot Quintett.

Neben dem abwechslungsreichen Bühnenprogramm erwartet die Gäste ein stimmungsvolles Ambiente auf Burg Lißberg mit kulinarischen Spezialitäten sowie Marktständen mit afrikanischem Kunsthandwerk, Schmuck und Kleidung.

Karten für 18 Euro, ermäßigt 12 Euro (ein Veranstaltungstag), oder 30 Euro, ermäßigt 20 Euro (beide Tage), gibt es ausschließlich an der Tageskasse. Darüber hinaus kann zum Preis von 5 Euro pro Tag und Person auch auf dem Burggelände gecampt werden. Die Übernachtung ist mit Wohnmobil oder Zelt möglich.

Der Freundeskreis Afrikafest achtet als Veranstalter darauf, dass sich das Fest selbst trägt, und freut sich, wenn er den Überschuss unbürokratisch an verschiedene Projekte in Afrika spenden kann.

Weitere Informationen gibt es online auf www.afrika-fest.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für das Afrikafest auf Burg Lißberg (gelten für beide Veranstaltungstage). Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Afrika“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 17. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 18. Mai, benachrichtigt.

27. Mai - 17. Juni • Osthafen, Heinz-Raspe-Platz

Abenteuerspielplatz Riederwald: Die Hafenpiraten legen wieder ab!

Frankfurt. Von Mittwoch, 27. Mai, bis Mittwoch, 17. Juni, veranstaltet der Verein Abenteuerspielplatz Riederwald e.V. in Zusammenarbeit mit der HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH zur Freude aller Kinder wieder die Aktion „Hafenpiraten".

Die Aktion „Hafenpiraten" bereitet sowohl den teilnehmenden Kindern als auch dem Team des Abenteuerspielplatz Riederwald e.V. jährlich großen Spaß

Im Aktionszeitraum finden Schifffahrten statt, die im Osthafen am Heinz-Raspe-Platz auch in diesem Jahr täglich (außer montags) um 15, 16 und 17 Uhr sowie donnerstags und freitags zusätzlich um 11 und 12 Uhr – samstags und sonntags zusätzlich um 11, 12 und 14 Uhr – in See stechen.

Für die Teilnahme ist eine Bestellung erforderlich, die telefonisch unter 069 90475070 in der Geschäftsstelle des Vereins vorgenommen werden kann. Zum Preis von 7 Euro muss für alle Beteiligten eine Schwimmweste ausgeliehen werden.

Bei der Abfahrt können für 6 Euro, bei Vorlage der Fahrkarte für 3 Euro, direkt vor Ort Hafenpiraten-T-Shirts erworben werden. Dadurch erhalten die Kinder ein nützliches Andenken an dieses besondere Erlebnis, das sie mit nach Hause nehmen dürfen.

Im Rahmen der Aktion, die bereits seit 18 Jahren besteht, befördert der Abenteuerspielplatz Riederwald e.V. jährlich rund 5.000 Kinder. Weitere Informationen gibt es online auf www.piratenfahrten.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 5 x 1 Hafenpiraten-T-Shirt für Kinder. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Hafenpiraten" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Dienstag, 19. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Mittwoch, 20. Mai, benachrichtigt. Die Gewinne werden ausschließlich im Rahmen einer Hafenpiraten-Fahrt übergeben.

Anzeige

29. Juni - 3. Juli/6. - 10. Juli

„Kinder-Mitmach-Circus": Eine Woche Zirkusluft schnuppern

Hanau. Von jeweils Montag bis Freitag, 29. Juni bis 3. Juli sowie 6. bis 10. Juli, gastiert der Circus Barus mit seinem „Kinder-Mitmach-Circus" auf dem Parkplatz der August-Schärttner-Halle in Hanau.

Zu den Bestandteilen der Zirkuswoche gehört es, Kunststücke einzuüben (Trapez, Jonglage, Hula-Hoop, Clownerie, Artistik), körperliche Fähigkeiten zu entdecken und weiterzuentwickeln, Vertrauen zu den Gruppenmitgliedern und Darstellern aufzubauen, Teamgeist zu entwickeln, Verantwortung zu übernehmen, das eigene Selbstbewusstsein zu stärken und das Gelernte in einer gemeinsamen Show zu präsentieren.

In dem Ferienprojekt haben Kinder die Möglichkeit, all dies in einer neuen und interessanten Umgebung – der Zirkusmanege – kennenzulernen.

Die Teilnahmegebühr pro Kind beträgt 249 Euro. Dafür werden die Kinder von montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr trainiert und betreut. Am Samstag ist dann die große Show, welche die Kinder mit ihren Trainern gestalten werden (kleiner Kostenbeitrag für die Besucher der Show).

An allen Trainingstagen erhalten die Kinder Getränke und ein Mittagessen. Am letzten Tag bekommt jedes Kind noch ein T-Shirt mit Namensaufdruck.

Das Anmeldeformular findet sich auf www.circus-barus.de.

GRUPPE A

Do, 11.6., 21.00 Uhr MESZ	Mexiko	:	Südafrika
Fr, 12.6., 04.00 Uhr MESZ	Südkorea	:	Tschechien
Do, 18.6., 18.00 Uhr MESZ	Tschechien	:	Südafrika
Fr, 19.6., 03.00 Uhr MESZ	Mexiko	:	Südkorea
Do, 25.6., 03.00 Uhr MESZ	Tschechien	:	Mexiko
Do, 25.6., 03.00 Uhr MESZ	Südafrika	:	Südkorea

GRUPPE B

Fr, 12.6., 21.00 Uhr MESZ	Kanada	:	Bosnien-H.
Sa, 13.6., 21.00 Uhr MESZ	Katar	:	Schweiz
Do, 18.6., 21.00 Uhr MESZ	Schweiz	:	Bosnien-H.
Fr, 19.6., 00.00 Uhr MESZ	Kanada	:	Katar
Mi, 24.6., 21.00 Uhr MESZ	Schweiz	:	Kanada
Mi, 24.6., 21.00 Uhr MESZ	Bosnien-H.	:	Katar

GRUPPE C

So, 14.6., 00.00 Uhr MESZ	Brasilien	:	Marokko
So, 14.6., 03.00 Uhr MESZ	Haiti	:	Schottland
Sa, 20.6., 00.00 Uhr MESZ	Schottland	:	Marokko
Sa, 20.6., 03.00 Uhr MESZ	Brasilien	:	Haiti
Do, 25.6., 00.00 Uhr MESZ	Schottland	:	Brasilien
Do, 25.6., 00.00 Uhr MESZ	Marokko	:	Haiti

GRUPPE D

Sa, 13.6., 03.00 Uhr MESZ	USA	:	Paraguay
So, 14.6., 06.00 Uhr MESZ	Australien	:	Türkei
Fr, 19.6., 21.00 Uhr MESZ	USA	:	Australien
Sa, 20.6., 06.00 Uhr MESZ	Türkei	:	Paraguay
Fr, 26.6., 04.00 Uhr MESZ	Türkei	:	USA
Fr, 26.6., 04.00 Uhr MESZ	Paraguay	:	Australien

GRUPPE E

So, 14.6., 19.00 Uhr MESZ	Deutschland	:	Curaçao
Mo, 15.6., 01.00 Uhr MESZ	Elfenbeinküste	:	Ecuador
Sa, 20.6., 22.00 Uhr MESZ	Deutschland	:	Elfenbeinküste
So, 21.6., 02.00 Uhr MESZ	Ecuador	:	Curaçao
Do, 25.6., 22.00 Uhr MESZ	Curaçao	:	Elfenbeinküste
Do, 25.6., 22.00 Uhr MESZ	Ecuador	:	Deutschland

GRUPPE F

So, 14.6., 22.00 Uhr MESZ	Niederlande	:	Japan
Mo, 15.6., 04.00 Uhr MESZ	Schweden	:	Tunesien
Sa, 20.6., 19.00 Uhr MESZ	Niederlande	:	Schweden
So, 21.6., 06.00 Uhr MESZ	Tunesien	:	Japan
Fr, 26.6., 01.00 Uhr MESZ	Japan	:	Schweden
Fr, 26.6., 01.00 Uhr MESZ	Tunesien	:	Niederlande

GRUPPE A	GRUPPE B	GRUPPE C
1.	1.	1.
2.	2.	2.
3.	3.	3.
4.	4.	4.

GRUPPE D	GRUPPE E	GRUPPE F
1.	1.	1.
2.	2.	2.
3.	3.	3.
4.	4.	4.

Sechzehntelfinale 1
So, 28.6., 21.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Sechzehntelfinale 2
Mo, 29.6., 19.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Sechzehntelfinale 5
Di, 30.6, 19.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Sechzehntelfinale 6
Di, 30.6., 23.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Sechzehntelfinale 9
Mi, 1.7., 22.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Sechzehntelfinale 10
Do, 2.7., 02.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Sechzehntelfinale 13
Fr, 3.7., 05.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Sechzehntelfinale 14
Fr, 3.7., 20.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Achtelfinale 1
Sa, 4.7., 19.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Achtelfinale 2
Sa, 4.7., 23.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Achtelfinale 5
Mo, 6.7., 21.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Achtelfinale 6
Di, 7.7., 02.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Viertelfinale 1
Do, 9.7., 22.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Viertelfinale 2
Fr, 10.7., 21.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Halbfinale 1
Di, 14.7., 21.00 Uhr MESZ

_____ : _____

Spiel um Platz 3
Sa, 18.7., 23.00 Uhr MESZ

_____ : _____

GRUPPE G	GRUPPE H	GRUPPE I
1.	1.	1.
2.	2.	2.
3.	3.	3.
4.	4.	4.

GRUPPE J	GRUPPE K	GRUPPE L
1.	1.	1.
2.	2.	2.
3.	3.	3.
4.	4.	4.

Sechzehntelfinale 3 Mo, 29.6., 22.30 Uhr MESZ		Sechzehntelfinale 4 Di, 30.6., 3.00 Uhr MESZ	
	:			:	

Sechzehntelfinale 7 Mi, 1.7., 03.00 Uhr MESZ		Sechzehntelfinale 8 Mi, 1.7., 18.00 Uhr MESZ	
	:			:	

Sechzehntelfinale 11 Do, 2.7., 21.00 Uhr MESZ		Sechzehntelfinale 12 Fr, 3.7., 01.00 Uhr MESZ	
	:			:	

Sechzehntelfinale 15 Sa, 4.7., 00.00 Uhr MESZ		Sechzehntelfinale 16 Sa, 4.7., 03.30 Uhr MESZ	
	:			:	

Achtelfinale 3 So, 5.7., 22.00 Uhr MESZ		Achtelfinale 4 Mo, 6.7., 02.00 Uhr MESZ	
	:			:	

Achtelfinale 7 Di, 7.7., 18.00 Uhr MESZ		Achtelfinale 8 Di, 7.7., 22.00 Uhr MESZ	
	:			:	

Viertelfinale 3 Sa, 11.7., 23.00 Uhr MESZ		Viertelfinale 4 So, 12.7., 03.00 Uhr MESZ	
	:			:	

Halbfinale 2 Mi, 15.7., 21.00 Uhr MESZ		
	:	

FINALE So, 19.7., 21.00 Uhr MESZ		
	:	

GRUPPE G

Mo, 15.6., 21.00 Uhr MESZ	Belgien	:	Ägypten
Di, 16.6., 03.00 Uhr MESZ	Iran	:	Neuseeland
So, 21.6., 21.00 Uhr MESZ	Belgien	:	Iran
Mo, 22.6., 03.00 Uhr MESZ	Neuseeland	:	Ägypten
Sa, 27.6., 05.00 Uhr MESZ	Ägypten	:	Iran
Sa, 27.6., 05.00 Uhr MESZ	Neuseeland	:	Belgien

GRUPPE H

Mo, 15.6., 18.00 Uhr MESZ	Spanien	:	Kap Verde
Di, 16.6., 00.00 Uhr MESZ	Saudi-Arabien	:	Uruguay
So, 21.6., 18.00 Uhr MESZ	Spanien	:	Saudi-Arabien
Mo, 22.6., 00.00 Uhr MESZ	Uruguay	:	Kap Verde
Sa, 27.6., 02.00 Uhr MESZ	Kap Verde	:	Saudi-Arabien
Sa, 27.6., 02.00 Uhr MESZ	Uruguay	:	Spanien

GRUPPE I

Di, 16.6., 21.00 Uhr MESZ	Frankreich	:	Senegal
Mi, 17.6., 00.00 Uhr MESZ	Irak	:	Norwegen
Mo, 22.6., 23.00 Uhr MESZ	Frankreich	:	Irak
Di, 23.6., 02.00 Uhr MESZ	Norwegen	:	Senegal
Fr, 26.6., 21.00 Uhr MESZ	Norwegen	:	Frankreich
Fr, 26.6., 21.00 Uhr MESZ	Senegal	:	Irak

GRUPPE J

Mi, 17.6., 03.00 Uhr MESZ	Argentinien	:	Algerien
Mi, 17.6., 06.00 Uhr MESZ	Österreich	:	Jordanien
Mo, 22.6., 19.00 Uhr MESZ	Argentinien	:	Österreich
Di, 23.6., 05.00 Uhr MESZ	Jordanien	:	Algerien
So, 28.6., 04.00 Uhr MESZ	Algerien	:	Österreich
So, 28.6., 04.00 Uhr MESZ	Jordanien	:	Argentinien

GRUPPE K

Mi, 17.6., 19.00 Uhr MESZ	Portugal	:	DR Kongo
Do, 18.6., 04.00 Uhr MESZ	Usbekistan	:	Kolumbien
Di, 23.6., 19.00 Uhr MESZ	Portugal	:	Usbekistan
Mi, 24.6., 04.00 Uhr MESZ	Kolumbien	:	DR Kongo
So, 28.6., 01.30 Uhr MESZ	Kolumbien	:	Portugal
So, 28.6., 01.30 Uhr MESZ	DR Kongo	:	Usbekistan

GRUPPE L

Mi, 17.6., 22.00 Uhr MESZ	England	:	Kroatien
Do, 18.6., 01.00 Uhr MESZ	Ghana	:	Panama
Di, 23.6., 22.00 Uhr MESZ	England	:	Ghana
Mi, 24.6., 01.00 Uhr MESZ	Panama	:	Kroatien
Sa, 27.6., 23.00 Uhr MESZ	Panama	:	England
Sa, 27.6., 23.00 Uhr MESZ	Kroatien	:	Ghana

Batschkapp im Mai & Juni

Wet Wet Wet (© HighRes)

Bilmuri (© Wasserman)

Frankfurt. Musik, Musik und noch mal Musik heißt es auch in den nächsten Wochen wieder in der legendären Frankfurter Batschkapp...

9. Mai, 19.30 Uhr

Wet Wet Wet mit ihren „Greatest Hits“ auf Tour

Mit über 15 Millionen verkauften Tonträgern, mehr als 500 Wochen in den britischen Charts und 20 Platin-Auszeichnungen zählen Wet Wet Wet zu den erfolgreichsten Pop-Bands Großbritanniens. Mehr als vier Millionen Menschen in aller Welt haben die Band bereits auf der Bühne erlebt. Ihre Popularität führte sie in über 50 Länder und sicherte ihnen den Ruf, eine der besten Live-Bands zu sein, die das Vereinigte Königreich je hervorgebracht hat.

Ticketpreis: ab 55,30 Euro (zuzüglich Gebühren)

26. Mai, 20 Uhr

Plini – Prog-Gitarrensound aus Down Under

Seit Beginn der 2010er ist Plini ein klassischer Bedroom-Artist, der seine Musik selbst produziert und im Eigenvertrieb veröffentlicht. Schnell treffen seine Tracks, die modernen Prog mit Djent-artigen Metal-Elementen, seinem einzigartigen Gitarrensound sowie einer Post-Rock-Atmosphäre vereinen, einen Nerv. Plini zählt mit zwei veröffentlichten Alben und fünf EPs zu den einflussreichsten Gitarristen der modernen Prog-Musik und wird für seinen einzigartigen Stil weltweit gefeiert – auch weil es ihm gelingt, instrumentale Prog-Musik mit großer Spielfreude und Eingängigkeit zu schreiben.

Als Support sind Sungazer mit an Bord.

Ticketpreis: ab 34,05 Euro (zuzüglich Gebühren)

17. Juni, 20 Uhr

Queensrÿche bitten zur „Summer Side Show 2026“

Queensrÿche eroberten 1982 mit ihrer selbst betitelten EP die Musikszene im Sturm. Mit dem ersten Album „The Warning“ (1984) und dem bahnbrechenden „Rage For Order“ (1986) untermauerten sie ihren Status als eine der angesehensten und kreativsten Bands der 80er. Weltweit haben die US-Amerikaner über 30 Millionen Alben verkauft, wobei sie immer wieder neue Wege gegangen sind und sich stetig weiterentwickelt haben. In ihren energiegeladenen Live-Shows verbindet sich die Spielfreude einer Newcomer-Band mit der unbändigen Energie erfahrener Bühnenprofis.

Auf ihrer „Summer Side Tour 2026“ werden sie von Rivers of Nihil begleitet.

Ticketpreis: ab 46,35 Euro (zuzüglich Gebühren)

21. Juni, 20 Uhr

Bilmuri auf „Kinda Hard“-Tour

Bilmuris Musik steckt voller Überraschungen. Der Sänger, Songwriter, Multi-Instrumentalist und Produzent aus Columbus, Ohio, mit bürgerlichem Namen Johnny Franck, mixt ein musikalisches Äquivalent zu einem Proteinshake, indem er eine ordentliche Portion Alternative-Rock, die richtige Menge Metal, einen Schuss Country-Twang und alles, was sonst noch im Kühlschrank zu finden ist, mit hoher Geschwindigkeit miteinander vermischt. Mit einem Sound, der so amerikanisch frei ist, hat er sich mit seiner Unberechenbarkeit eine begeisterte Fangemeinde erobert.

Ticketpreis: ab 29,55 Euro (zuzüglich Gebühren)

Tickets

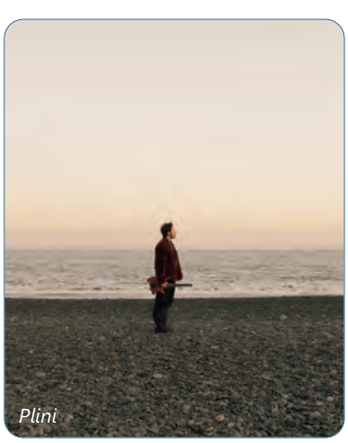
Karten für alle Veranstaltungen in der Batschkapp und im Nachtleben gibt es per Weiterleitung an die jeweiligen Ticketpartner über www.batschkapp.net.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost je 2 x 2 Eintrittskarten für folgende Konzerte in der Batschkapp:

- Wet Wet Wet am Samstag, 9. Mai (Verlosungsstichwort: „Wet“; Einsendeschluss: Montag, 4. Mai)
- Plini am Dienstag, 26. Mai (Verlosungsstichwort: „Plini“; Einsendeschluss: Sonntag, 17. Mai)
- Queensrÿche am Mittwoch, 17. Juni (Verlosungsstichwort: „Queen“; Einsendeschluss: Mittwoch, 10. Juni)
- Bilmuri am Sonntag, 21. Juni (Verlosungsstichwort: „Bilmuri“; Einsendeschluss: Sonntag, 14. Juni)

Teilnehmen können Sie unter Angabe des jeweiligen Verlosungsstichwortes über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Die Gewinner werden spätestens einen Tag nach Einsendeschluss benachrichtigt.



Plini

Queensrÿche

Kremer – erstklassig, wenn's um Pflege geht!

Ihre Pflegeexperten seit 1990

Ambulante Pflege

06181 / 92120
Info@Kremer-Pflege.de

Alltagshelfer

06181 / 92120
Info@Kremer-Pflege.de

Tagespflege

06181 / 9912020
Tagespflege@Kremer-Pflege.de

Außerklinische Intensivpflege

06185 / 818014
Intensivpflege@Kremer-Pflege.de

www.Pflegedienst-Kremer.de

Gutschein
für eine **kostenfreie** Beratung bei Ihnen zu Hause.

Gutschein
für zwei **kostenfreie** Schnuppertage in unserer Tagespflege.

23. Mai • Wolfgang-Ernst-Gymnasium Büdingen

Die Beatles zum Mitsingen mit Roland Schlick

Büdingen. Bereits zum vierten Mal findet das Kult-Event „Songs der Beatles zum Mitsingen" in Büdingen statt – und zwar am Samstag, 23. Mai, um 20 Uhr im Foyer des Wolfgang-Ernst-Gymnasiums, Wilhelm-Lückert-Straße 4. Unter Anleitung des einheimischen Musikers und Beatles-Experten Roland Schlick, der auch die begleitende Gitarre spielt, werden die Teilnehmenden berühmte Hits, aber auch weniger bekannte Lieder der legendären Pilzköpfe mit ihren Stimmen zum Leben erwecken. Dazu wurden die Songs auf eine für alle gut singbare Stimmlage transponiert. Für gut lesbare Texte ist ebenfalls gesorgt.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Chorerfahrung oder Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Das Bett im Mai & Juni

Frankfurt. Das Bett steht für große Bands und tolle Konzerte. Der Frankfurter Musikclub schafft dabei den Spagat zwischen hochwertigen Einzelkonzerten, einzigartigen Festivals und mitreißenden Tanzpartys...

Estikay (© THINK BIG Event- und Veranstaltungs-GmbH)

18. Mai, 20 Uhr

Estikay – Energiegeladener Hip-Hop aus Deutschland

Mitreißende Beats, pointierte Texte und eine Bühnenpräsenz, die ihresgleichen sucht – Estikay steht für authentischen deutschen Hip-Hop, der unter die Haut geht. In seinen Songs verbindet er persönliche Geschichten mit gesellschaftskritischen Themen und zeigt dabei eine fast schon therapeutische Ehrlichkeit, die sein Publikum berührt und zum Nachdenken anregt. Ob mit Liveband oder klassischem DJ-Setup: Jeder Auftritt wird zum Erlebnis. Die Mischung aus kraftvollen Rhymes, musikalischer Vielseitigkeit und einer Prise Humor sorgt für eine unverwechselbare Atmosphäre, die Fans und Neuentdecker gleichermaßen begeistert.

Karten kosten im Vorverkauf: 34,99 Euro

31. Mai, 19 Uhr

Helena Delphi auf „Wanderer"-Tour

Helena Delphi geht mit ihrem im Frühjahr erscheinenden Album „Wanderer" erstmals auf Tournee. Sie präsentiert ihre einfühlsame und tiefsinnige Popmusik mit ihrer Band live. Die Frau hinter dem „Mira und das fliegende Haus"-Universum zeigt sich zum ersten Mal als Musikerin und damit in ihrer ursprünglichen Rolle auf der Bühne. Der Ruf der Fangemeinde ist groß, sie endlich in der echten Welt erleben zu dürfen, dies ist erst der Anfang einer spannenden Reise.

Helena Delphi (© Christina Gotz)

Karten kosten im Vorverkauf: 39,20 Euro

Elder (© Leon de Backer)

21. Juni, 20 Uhr

Elder sprengen die Grenzen des Doom Metals

Die Band Elder aus Massachusetts gehört wohl zum Besten, was das Genre Doom Metal aktuell zu bieten hat. Seit dem 2008 veröffentlichten Debütalbum „Elder" entwickelte die Gruppe ihren Sound stetig weiter. Ein besonderes Merkmal der Band ist nicht nur die Vermischung von Einflüssen wie Doom Metal, Stoner Rock oder Psychedelic Rock, sondern auch ihre sehr langen Lieder, die oft über eine Länge von mehr als zehn Minuten verfügen.

Karten kosten im Vorverkauf: 24 Euro (zuzüglich Gebühren)

Tickets

Karten für alle Veranstaltungen in Das Bett gibt es online über https://bett-club.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost je 2 x 2 Eintrittskarten für folgende Konzerte in Das Bett in Frankfurt:

- Estikay am Montag, 18. Mai (Verlosungsstichwort: „Estikay"; Einsendeschluss: Dienstag, 12. Mai)
- Helena Delphi am Sonntag, 31. Mai (Verlosungsstichwort: „Helena"; Einsendeschluss: Montag, 25. Mai)
- Elder am Sonntag, 21. Juni (Verlosungsstichwort: „Elder"; Einsendeschluss: Sonntag, 14. Juni)

Teilnehmen können Sie unter Angabe des jeweiligen Verlosungsstichwortes über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel. Die Gewinner werden bis spätestens einen Tag nach Einsendeschluss benachrichtigt.

Auf Rezept

Spargelzeit ist Schlemmerzeit: Spargel-Blätterteig-Minimuffins*

Auf kein Gemüse freut man sich im Frühling so sehr wie auf den ersten Spargel. Ob weiß oder grün – die edlen Stangen lassen sich auf vielfache Weise schmackhaft zur Geltung bringen. Sei es als Suppe, Salat, Vorspeise, Beilage oder Hauptgericht – 40 Rezepte versprechen köstlichen Genuss mit Geling-Garantie. Krönen Sie frische Salate mit Spargelspitzen, probieren Sie Spargel mit Mojo Verde, panierten Spargel, Spargelpizza, genießen Sie den Klassiker mit Sauce Hollandaise oder servieren Sie leckere Spargel-Blätterteig-Minimuffins. Also ran an die Stangen und die Spargelsaison richtig auskosten!

Zutaten

Zubereitungszeit:
50 Minuten, ohne Auftauzeit
Backzeit: 20 bis 25 Minuten je Form

Vegetarisch

Für 48 Stück

250 g TK-Blattspinat
350 g dünne Spargelstangen oder Bruchspargel
125 ml Wasser
Salz
1 Prise Zucker
2 Pck. Blätterteig (je 275 g aus dem Kühlregal)
2 Tomaten (etwa 200 g)
3 Eier (Größe M)
100 g Crème fraîche
gem. Pfeffer
ger. Muskatnuss

Zusätzlich:

runde Ausstechform oder Wasserglas (ø etwa 5 cm)
1 Minimuffinform für 24 Minimuffins

Pro Stück:

E: 1 g, F: 5 g,
Kh: 4 g, kcal: 62

© Antje Plewinski, Berlin

Zubereitung

1. Blattspinat nach Packungsanleitung auftauen lassen. Spargel abspülen, abtropfen lassen und von oben nach unten schälen, darauf achten, dass die Schalen vollständig entfernt, die Köpfe aber nicht verletzt werden. Die unteren Enden abschneiden (holzige Stellen vollkommen entfernen). Spargelstangen in 2 bis 3 cm lange Stücke schneiden.

2. Den Backofen auf etwa 200 °C Ober-/Unterhitze beziehungsweise auf etwa 180 °C Heißluft vorheizen.

3. Wasser mit ½ Teelöffel Salz und Zucker zum Kochen bringen. Spargelstücke hinzufügen, wieder zum Kochen bringen und in etwa 4 Minuten bissfest kochen. Spargel in ein Sieb geben und abtropfen lassen, dabei den Sud auffangen.

4. Eine Portion Blätterteig ausbreiten. Mit einer runden Ausstechform oder mit einem Wasserglas 24 Kreise ausstechen. Teigkreise in eine Minimuffinform (Mulden gefettet) legen und leicht andrücken.

5. Aufgetauten Blattspinat in einem Sieb gut abtropfen lassen und gut ausdrücken. Tomaten abspülen, abtrocknen, halbieren und die Stängelansätze herausschneiden. Tomaten entkernen und in kleine Würfel schneiden. Eier mit 3 Esslöffeln Spargelsud und Crème fraîche verrühren, mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss kräftig würzen.

6. Die Muffins jeweils mit der Hälfte des Spinats, der Tomatenwürfel und der Spargelstückchen füllen. Die Hälfte der Crème-fraîche-Eier-Mischung darüber gießen.

7. Die Form auf dem Rost in den vorgeheizten Backofen schieben. Die Muffins 20 bis 25 Minuten backen.

8. Die Muffins nach dem Backen aus den Mulden lösen und auf einen Kuchenrost legen.

9. Aus dem restlichen Teig und der Füllung weitere 24 Muffins zubereiten. Muffins warm oder kalt servieren.

Tipps:
Die Minimuffins in Papiermuffinförmchen servieren.

Die Minimuffins können eingefroren und nach dem Auftauen 3 bis 4 Minuten bei Ober-/Unterhitze (etwa 180 °C) aufgebacken werden.

***Rezept aus**
„Meine Lieblingsrezepte: Spargel"
ISBN: 978-3-7670-1822-8
9,99 Euro
Dr. Oetker Verlag
www.oetker-verlag.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Meine Lieblingsrezepte: Spargel". Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Spargel" entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Dienstag, 23. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 29. Juni, benachrichtigt.

Nachtleben im Mai & Juni

Frankfurt. Klein, aber fein – der Frankfurter Musikclub Nachtleben bietet auch im Mai und Juni wieder großes Programm auf relativ kleiner Fläche.

HeXer (© Arjuna-PR)

10. Mai, 20 Uhr

HeXer – Rap mit Sound & Haltung

HeXer liefert nicht nur Sound, sondern auch Haltung – mit Texten, die zwischen urbaner Melancholie, politischem Realismus und ehrlicher Selbstreflexion pendeln. Egal, ob in-time Clubs oder große Festivals – der Leipziger bringt Rap auf die Bühne, wie er sein sollte: pur und authentisch. Besonders das vergangene Jahr war geprägt von viralen Momenten und bewegenden Themen, die über die Szene hinaus Zuspruch und Aufmerksamkeit erregten.

Ticketpreis: ab 30,95 Euro (zuzüglich Gebühren)

26. Mai, 20 Uhr

The Builders and the Butchers auf „No Tomorrow"-Tour

Der Musikstil der 2005 gegründeten Folk-Rock-Gruppe aus Portland, Oregon, ist eine Mischung aus Folk, Rock, Blues, Bluegrass und Soul, unterlegt mit finsteren Texten. Für die Band ist das Musikmachen der letzte Weg, die Menschlichkeit in diese aus ihrer Sicht kaputte Welt zurückzuprügeln, und Live-Rock 'n' Roll ist für sie Kirche für alle: die Gläubigen, die Ungläubigen, die Chaoten und die Stillen.

Ticketpreis: ab 27,65 Euro (zuzüglich Gebühren)

8. Juni, 20 Uhr

Blitzkid – Horror-Punk made in West Virginia

Blitzkid, die Punkrock-Veteranen aus Bluefield, West Virginia, haben eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung und Verbreitung des Horrorpunk-Genres gespielt und zählen bis heute zu dessen führenden Vertretern. Gegründet 1997 veröffentlichte die Band bislang fünf Studioalben, war auf zahlreichen Samplern vertreten und tourte ausgiebig im In- und Ausland.

Als Gäste mit dabei sind Derry, die sich thematisch den Werken Stephen Kings zugewandt haben. Neben ihrem Namen,

The Builders and the Butchers (© Tari Gunstone)

Blitzkid

der in zahlreichen Geschichten des Horrorautors eine fiktive Kleinstadt in Maine betitelt, drehen sich auch die Songtexte um Figuren und Handlungen aus dem King-Universum.

Ticketpreis: ab 37,55 Euro (zuzüglich Gebühren)

14. Juni, 20 Uhr

Bridge City Sinners – „Death's Door"-Tour

Man nehme Americana, traditionelle Folk-Musik der Appalachen, Jazz und düsteren Punk, und man erhält die Bridge City Sinners. In dieser Band haben sich Menschen gefunden, deren Bestimmung die Erschaffung von Kunst und deren Live-Performance ist. Ihre Musik ist eine Liebeserklärung an das Anderssein, an die Kunst, an das Leben an sich. Und so fühlen sich auch ihre Konzerte an: Zwischen talentierten Instrumentalisten, Libbys kraftvoller Stimme und der ehrlichen Punk-Attitüde machen ihre Shows einfach nur Spaß.

Ticketpreis: ab 34,05 Euro (zuzüglich Gebühren)

Bridge City Sinners (© Tari Gunstone)

Tickets

Karten für alle Veranstaltungen im Nachtleben und in der Batschkapp gibt es per Weiterleitung an die jeweiligen Ticketpartner über www.batschkapp.net.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost je 1 x 2 Eintrittskarten für folgende Konzerte im Nachtleben:

- HeXer am Sonntag, 10. Mai (Verlosungsstichwort: „Hexer"; Einsendeschluss: Mittwoch, 6. Mai)
- The Builders and the Butchers am Dienstag, 26. Mai (Verlosungsstichwort: „Builders"; Einsendeschluss: Sonntag, 17. Mai)
- Blitzkid am Montag, 8. Juni (Verlosungsstichwort: „Blitzkid"; Einsendeschluss: Dienstag, 26. Mai)
- Bridge City Sinners am Sonntag, 14. Juni (Verlosungsstichwort: „Bridge"; Einsendeschluss: Montag, 8. Juni)

Teilnehmen können Sie unter Angabe des jeweiligen Verlosungsstichwortes über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Die Gewinner werden bis spätestens einen Tag nach Einsendeschluss benachrichtigt.

31. Mai • Stiftskirche Windecken

Von „The Fiddler on the Roof“ bis „Bei mir bist du scheen“ – Klezmer-Musik vom Feinsten

Nidderau. Am Sonntag, 31. Mai, präsentiert das Bad Orber Klezmer-Freilach-Ensemble in der evangelischen Stiftskirche Windecken Musik, die unter die Haut geht. Konzertbeginn ist um 16 Uhr.

Klezmer ist eine traditionelle jiddische Folkloremusik der osteuropäischen Juden, die ursprünglich bei Hochzeiten und anderen Gemeindefeiern meist instrumental gespielt wurde. Die ausdrucksstarke Musik zieht auch Menschen anderer Kulturen in ihren Bann und stimmt die Zuhörer*innen mal fröhlich und mal melancholisch.

Das Bad Orber Klezmer-Freilach-Ensemble – in der Besetzung Armin Engel (Gitarre und Akkordeon), Gerd Warnken (Bass und Gitarre), Daniel Egold (Percussion) und Elmar Egold (Klarinette) – widmet sich dieser Musik schon seit fast 25 Jahren.

Die Konzertbesucher*innen können sich auf Stücke wie „The Fiddler on the Roof“ aus „Anatevka“, „Der Aufstieg nach Jerusalem“, „Der Zug um 7:40“, „Shalom Alechem“, „Hava Nagila“, „Donna Donna“ oder „Bei mir bist du scheen“ freuen. Humorvolle jiddische Anekdoten geben dem Konzert die besondere Würze.

Der Eintritt beträgt 19 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf über das evangelische Gemeindebüro Windecken, Telefon 06187 22627, E-Mail martina.goebel@ekkw.de, in Mein Reisestübchen im Nidder Forum, Telefon 06187 9947670, E-Mail meuler@meinreisestuebchen.de, direkt bei der Band telefonisch unter 06052 801880 oder online über www.klezmer.egold-konzept.de sowie über den beigefügten QR-Code.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für das Konzert des Klezmer-Freilach-Ensembles in Nidderau. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Klezmer“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 25. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 26. Mai, benachrichtigt.

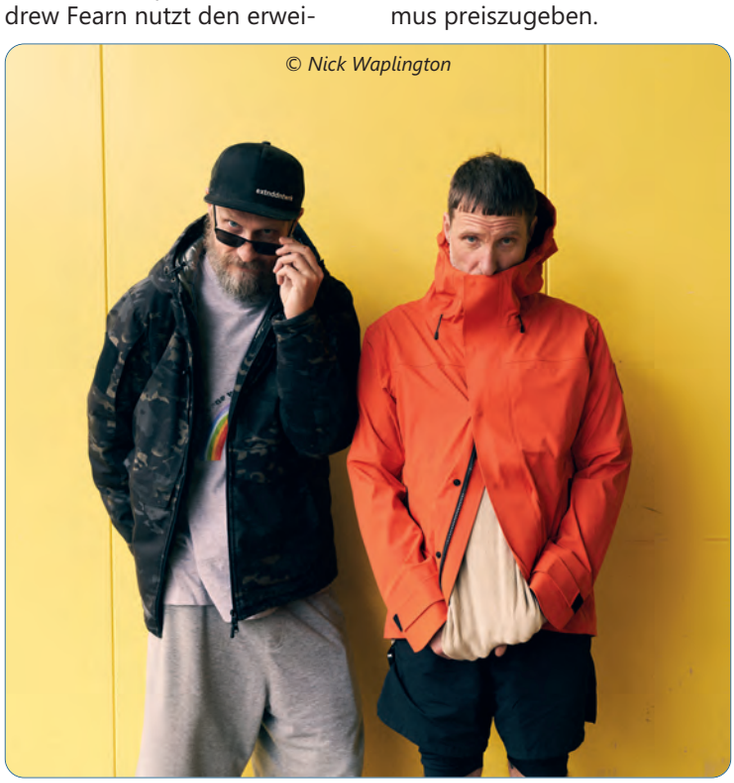
29. Juni • Schlachthof Wiesbaden

„The Demise Of Planet X“ – Sleaford Mods ziehen andere Saiten auf

Wiesbaden. Nach acht Jahren kehren Sleaford Mods nach Deutschland zurück – mit im Gepäck: ihr 13. Album „The Demise Of Planet X“. Am Montag, 29. Juni, spielen sie Open Air im Backyard vom Schlachthof Wiesbaden, Murnaustraße 1.

Immer die Straße vor Augen kündeten sie bisher wie keine Zweiten im Vereinigten Königreich vom Leben der Ausgestoßenen und Prekarisierten, von Tristesse, Absurdität und Gewalt. Ihr Album „The Demise Of Planet X“, das als Zäsur begriffen werden kann, markiert jedoch eine Abkehr von ihrem Trademark-Sound, der wütenden Dauererregung.

Zwar bleibt der grantige Realismus erhalten, wird aber durch Momente des Innehaltens ergänzt. Stücke wie „Bad Santa“ oder „Don Draper“ sind vergleichsweise downtempo und weniger auf Konfrontation als auf Atmosphäre aus. Andrew Fearn nutzt den erweiterten Raum für subtilere musikalische Texturen, ohne den charakteristischen Minimalismus preiszugeben.



© Nick Waplington

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für das Konzert von Sleaford Mods in Wiesbaden. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Sleaford“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 21. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 22. Juni, benachrichtigt.

Für alle, die verstehen wollen, wie Wut in Musik verwandelt werden kann und warum daraus manchmal die ehrlichsten, wichtigsten Songs entstehen, ist das Konzert ein Pflichttermin.

Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Karten gibt es für 43,80 Euro, zuzüglich Versandkosten (inklusive RMV-Fahrkarte), im Vorverkauf online über www.schlachthof-wiesbaden.de.

Erhältlich als CD

„Das Rätsel der Zeitreise“ –

der erste Teil der Reihe „GespensterZentrale“

Yunis starrt ungläubig auf das durchscheinende Mädchen, das auf seiner Bettkante sitzt und munter drauflosplappert – ein Gespenst, kein Zweifel. Und diese Lotte hat eine Aufgabe für ihn: Sie will zurück in die Vergangenheit reisen, in das Jahr 1897, um die Umstände aufzuklären, die zu ihrem Tod geführt haben. Yunis, der gerade erst gegen seinen Willen nach Berlin ziehen musste, soll jetzt auch noch einem Gespenst helfen? Doch Lottes Drohung, ihm sonst gehörig auf die Nerven zu gehen, nimmt er ernst. Und so macht er sich daran, das Rätsel der Zeitreise zu lösen – und nimmt in einer ihm völlig fremden Welt die Ermittlungen auf.

„Das Rätsel der Zeitreise“ ist der erste Teil der Reihe „GespensterZentrale“ aus der Feder von Anne-Dore Krohn und Wiebke Nieland, ungekürzt gelesen von Schauspielerin Anna Thalbach und geeignet ab zehn Jahren.

Verlosung
Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Hörbuch von „GespensterZentrale: Das Rätsel der Zeitreise“ als CD. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Geister“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Mittwoch, 24. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 30. Juni, benachrichtigt.

Erhältlich als MP3-CD

„Mark Twain: Leben auf dem Mississippi“ –

das komplette fünfteilige Abenteuerhörspiel

In diesem atmosphärischen Hörspiel (Produktionsjahr: 1980) begegnet der inzwischen berühmte Schriftsteller Mark Twain auf einer Fahrt über den Mississippi seinem alten Lehrmeister Mr. Bixby wieder. Gemeinsam erinnern sie sich an Twains Lehrjahre als junger Lotse auf dem mächtigen Strom, an gefährliche Fahrten, eigenwillige Kapitäne und an die Menschen, deren Schicksale untrennbar mit dem Fluss verbunden sind.

Verlosung
Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Hörbuch von „Leben auf dem Mississippi“ als MP3-CD. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Mississippi“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Mittwoch, 24. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 30. Juni, benachrichtigt.

Twain, eigentlich Samuel Langhorne Clemens, zählt zu den bedeutendsten amerikanischen Autoren. Mit feinem Humor, scharfer Gesellschaftskritik und unvergesslichen Figuren – wie Tom Sawyer und Huckleberry Finn – prägte er die Literatur der Moderne. In „Leben auf dem Mississippi“ (1883) verbindet Twain seine eigenen Erlebnisse als Lotse mit einer lebendigen Schilderung des amerikanischen Südens im Wandel – ein faszinierendes Zeitbild, das bis heute nichts von seiner Kraft verloren hat.

Der Colos-Saal im Mai & Juni

Aschaffenburg. Der Sommer startet bald und mit ihm die heiße Saison im Colos-Saal: Der Aschaffenburger Musikclub heizt seinem Publikum mit mehreren Konzert-Highlights ordentlich ein.

19. Mai, 20 Uhr

Premium-Jazzrocker Simon Phillips mit neuem Album unterwegs

Simon Phillips

1989 startete Phillips – bis dato dem breiten, nicht unbedingt dem Jazz zugeneigten Publikum durch seine 20 Jahre währende Tätigkeit als Schlagzeuger von Toto bekannt – seine Solo-Karriere mit der Veröffentlichung seines Albums „Protocol". Mittlerweile ist das Gesamtwerk des Künstlers bei „Protocol VI" angelangt und passend zum jeweiligen Album gibt es auch jeweils ein gleichnamiges Bandprojekt, mit dem Phillips seine Kompositionen live präsentiert. Aktuell tourt er mit Keyboarder Otmaro Ruiz, Bassist Ernest Tibbs, Alex Sill an der Gitarre und Phillip Whack am Saxofon.

Karten gibt es für 30,70 Euro im Vorverkauf und für 33 Euro an der Abendkasse.

20. Mai, 20 Uhr

Frazey Ford: Soul, Psychedelic und 70s Funk

Frazey Ford ist bekannt als Mitglied der Folk-Band The Be Good Tanyas, die sie 1999 mitgründete. Seit 2010 ist sie

Frazey Ford

auch solo unterwegs. Seither versucht die Ausnahmesängerin, eine Brücke zwischen dem folkigen Sound der 1970er und ihrer anderen musikalischen Welt aus Soul und Gospel zu schlagen. Insgesamt drei Studioalben sind dabei entstanden. Live strahlt Ford jene Authentizität aus, die man nicht mehr sehr oft zu sehen bekommt. Ein Konzert mit Frazey Ford ist ein außergewöhnliches Erlebnis zwischen andächtiger Ruhe und intensiver Bewegung – Musik, die unter die Haut geht, aber auch beflügelt.

Karten gibt es für 30,70 Euro im Vorverkauf und für 33 Euro an der Abendkasse.

11. Juni, 20 Uhr

Loathe – Modern Metal aus Liverpool

Loathe wurden 2014 in Liverpool ins Leben gerufen. 2015 traten sie beim Deadbolt Festival auf und brachten im selben Jahr noch ihre erste EP mit dem Namen „Prepare Consume Proceed" in Eigenproduktion heraus. Die Formation tourte mit Blood Youth, spielte als Warm-up-Act beim Hellfest Open Air und trat mit Bands wie The Devil Wears Prada oder Hollywood Undead auf. Musikalisch lassen sich Loathe Genres wie Metalcore oder Nu-Metal mit Elementen aus Deathcore zuordnen.

Loathe (© Steve Gullick)

Karten gibt es für 35,60 Euro im Vorverkauf und für 38 Euro an der Abendkasse.

16. Juni, 20 Uhr

Die Sterne auf „Wenn es Liebe ist"-Tour

Die Hamburger Indie-Pop-Band wurde 1992 gegründet. Die Sterne gelten neben Blumfeld und Tocotronic als die bekanntesten Vertreter der Hamburger Schule. Ihre Musik ist geprägt von Indie-Pop, Hip-Hop, Soul und Funk mit elektronischen Anleihen. Textlich bewegt sich die Band thematisch zwischen Politik und Privatem, verzichtet aber dabei auf eindeutige Parolen.

Karten gibt es für 31,80 Euro im Vorverkauf und für 33 Euro an der Abendkasse.

Die Sterne (© Stefan Braunbarth)

Tickets

Karten für alle Veranstaltungen im Colos-Saal gibt es online über www.colos-saal.de und www.reservix.de sowie gegebenenfalls am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost je 2 x 2 Eintrittskarten für folgende Konzerte im Colos-Saal:

- Simon Phillips am Dienstag, 19. Mai (Verlosungsstichwort „Protocol"; Einsendeschluss: Dienstag, 12. Mai)
- Frazey Ford am Mittwoch, 20. Mai (Verlosungsstichwort „Frazey"; Einsendeschluss: Dienstag, 12. Mai)
- Loathe am Donnerstag, 11. Juni (Verlosungsstichwort „Loathe"; Einsendeschluss: Dienstag, 2. Juni)
- Die Sterne am Dienstag, 16. Juni (Verlosungsstichwort „Sterne"; Einsendeschluss: Dienstag, 9. Juni)

Teilnehmen können Sie unter Angabe des jeweiligen Verlosungsstichwortes über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Die Gewinner werden bis spätestens einen Tag nach Einsendeschluss benachrichtigt.

23. Juni • ZOOM

Curtis Harding und die Abenteuer des Captain Curt

Frankfurt. Nach seiner gefeierten Rückkehr im Herbst kommt Curtis Harding im Sommer erneut mit seiner Band nach Deutschland und macht in diesem Rahmen am Dienstag, 23. Juni, Zwischenstation im ZOOM Frankfurt. Konzertbeginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr.

© Matt Correia

Mit seinem vierten Album „Departures & Arrivals: Adventures of Captain Curt" nimmt Harding seine Fans mit auf eine spacige Reise durch Raum und Zeit. Dabei bedient er sich seiner gesamten Soundpalette: Sein Mix aus Soul, R&B, Funk und einer Prise Punk hat ihm längst den Ruf eines der spannendsten Künstler seiner Generation eingebracht.

Wer ihn bereits live erlebt hat, weiß: Harding und seine Band liefern eine Performance, die noch intensiver und mitreißender ist als die Studioaufnahmen – Gänsehaut garantiert. Fans dürfen sich auf energiegeladene Shows und eine Setlist freuen, die sowohl Klassiker als auch neue Highlights umfasst.

Tickets für 47 Euro, zuzüglich Gebühren, gibt es online über www.eventim.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für das Konzert von Curtis Harding in Frankfurt. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Curtis" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 15. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 16. Juni, benachrichtigt.

20. Mai • Trinkkuranlage

Impro-Comedy: „Gude Leude? Schwer zu kriegen!"

Bad Nauheim. Impro-Comedy und jede Menge gute Laune bringen Gude Leude am Mittwoch, 20. Mai, um 20 Uhr im Rahmen der städtischen Kleinkunst-Reihe in den Großen Saal der Bad Nauheimer Trinkkuranlage. Das vierköpfige Comedy-Ensemble präsentiert ein Programm voller Energie, Humor und exzellentem Improvisationstheater.

In ihrem Programm „Gude Leude? – Schwer zu kriegen!" machen sich die vier Bühnenkünstler gemeinsam mit dem Publikum auf die Suche nach Antworten auf Fragen, die keiner gestellt hat, und kommen immer wieder zu dem Schluss: „Ein bisschen Improvisation tut allen gud!"

Karten ab 22 (ermäßigt 20) Euro gibt es im Vorverkauf in der Tourist Information Bad Nauheim, In den Kolonnaden 1, Telefon 06032 929920, oder online über www.bad-nauheim.de/kleinkunst.

© Laura Thomas

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für „Gude Leude? Schwer zu kriegen!" in Bad Nauheim. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Leude" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 17. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 18. Mai, benachrichtigt.

17. Mai • Theater Altes Hallenbad

„Chanson de la rose – Geschichten von der Liebe"

Friedberg. „Chanson de la rose – Geschichten von der Liebe" ist der Titel eines Chansonabends mit Esther Hock am Sonntag, 17. Mai, um 18 Uhr im Theater Altes Hallenbad in Friedberg, Haagstraße 29.

„Padam, padam", „...je vois la vie en rose" und „Non, je ne regrette rien" sind unvergessliche französische Chansons der großen Edith Piaf. Deren Lieder fehlen an diesem Abend ebenso wenig wie „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt" von Marlene Dietrich. Esther Hock bringt die bekannten Chansons mit Leidenschaft und Gefühl auf die Bühne. Gemeinsam mit der Pianistin Seung-Jo Cha gestaltet sie einen Abend voller Lieder über Liebe, Lebenslust und Sehnsucht – ein Konzert, das Erinnerungen weckt und das Publikum mitten ins Herz trifft.

Karten für 21 (ermäßigt 15) Euro gibt es online über www.reservix.de, im Ticket-Shop Friedberg sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

www.aha-friedberg.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für „Chanson de la rose – Geschichten von der Liebe" in Friedberg. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Chanson" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Dienstag, 12. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Mittwoch, 13. Mai, benachrichtigt.

Vermächtnisse und Erbschaftsteuer

Da ein Vermächtnisnehmer nicht die rechtliche Stellung eines Erben erlangt und ihm somit in der Regel auch keine nennenswerten Verpflichtungen in Bezug auf den Nachlass entstehen, ist die Anordnung von Vermächtnissen durchaus ein geeignetes Mittel, einer Person oder gegebenenfalls auch einer gemeinnützigen Einrichtung einen Geldbetrag oder einen Gegenstand zukommen zu lassen, ohne diese als Erben am übrigen Nachlass und den damit einhergehenden rechtlichen Besonderheiten teilhaben zu lassen.

Hierzu folgendes Beispiel:
Herr und Frau Munz haben ein gemeinsames Vermögen von 600.000 Euro. Beide haben eine gemeinsame Tochter (Anna), die nach dem Tod beider Eltern alles erben soll (Schlusserbin). Zuvor beerben sich die Ehegatten gegenseitig (sogenanntes Berliner Testament).

Herr Munz verstirbt in 2020 – damit geht sein Nachlass (300.000 Euro) komplett auf seine Frau über. Aufgrund des Freibetrags von 500.000 Euro zwischen Eheleuten entsteht keine Erbschaftsteuer. Im Herbst 2024 verstirbt dann auch Frau Munz, sodass der gesamte Nachlass (600.000 Euro) auf die gemeinsame Tochter Anna übergeht. Anna steht als Tochter ein Freibetrag von 400.000 Euro zu. Ferner kann sie Kosten für Bestattung und so weiter in Höhe von 10.300 Euro (Pauschalbetrag) geltend machen. Der verbleibende Betrag unterliegt der Erbschaftsteuer (11 Prozent), und das Finanzamt erhält Steuern in Höhe von 20.867 Euro.

Wie kann ein Vermächtnis hier helfen? Die Eheleute Munz hätten das Berliner Testament zu Lebzeiten um eine Vermächtnisregelung ergänzen können. Demnach hätte man der Tochter Anna nach dem Tod des ersten Elternteils ein Vermächtnis in Höhe von beispielsweise 200.000 Euro zuwenden können. Der Betrag wäre von Herrn Munz gegebenenfalls mit ein bis drei Jahren Zeitversatz an diese auszuzahlen. Das Vermächtnis von 200.000 Euro unterliegt bei Anna nicht der Erbschaftsteuer (Freibetrag 400.000 Euro nach dem Vater). Mit dem Tod von Frau Munz wäre das verbleibende Vermögen von 400.000 Euro an die Tochter geflossen. Da der Freibetrag nach der Mutter (ebenfalls 400.000 Euro) noch in vollem Umfang zur Verfügung steht, ist die gesamte Erbschaft von der Erbschaftsteuer befreit. Im Ergebnis erhält Anna 20.867 Euro mehr als bei der eingangs dargestellten – steuerlich ungünstigeren – Regelung.

Vermächtnisse eignen sich insbesondere auch für den sogenannten „Generationensprung“ und damit entstehende Steuervorteile. Demnach ist es Großeltern möglich, zum Beispiel in Form eines Vermächtnisses einem Enkel jeweils 200.000 Euro steuerfrei zuzuwenden, ohne an der vorgesehenen Erbfolge etwas zu ändern.

(v.l.): Frau Dilger – Herr Ludwig – Frau Kopp

Durch das Vermächtnis wird erbschaftsteuerlich ein doppelter Steuervorteil erreicht: Zum einen kann der Freibetrag vom Erblasser zum Vermächtnisnehmer ausgenutzt werden. Zum anderen darf der Erbe die Zahlung des Vermächtnisses – zumindest teilweise – als Nachlassverbindlichkeit von seiner eigenen Erbschaftsteuerlast abziehen. Hierdurch lassen sich bei großen Vermögen oder entfernten Verwandtschaftsverhältnissen zum Teil hohe Erbschaftsteuerbeträge einsparen.

Wir raten in jedem Fall, bestehende Testamente im Abstand von drei bis fünf Jahren auf ihre Aktualität und die derzeitigen erbschaftsteuerlichen Gegebenheiten hin zu überprüfen. Sollte noch gar kein Testament vorhanden sein, ist zu überdenken, ob nicht zumindest aus erbschaftsteuerlicher Sicht eine testamentarische oder erbvertragliche Gestaltung sinnvoll sein kann.

Bei steuerlichen Fragen hierzu stehen wir Ihnen gern für eine Terminvereinbarung zur Verfügung.

Ihre

**Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH,
Rodenbach
Fachkanzlei für
Unternehmensnachfolge
Fachkanzlei für Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung**

Ludwig
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steueroptimierung | Erbschaft- & Schenkungsteuer
Steuerliche Spezialfragen

Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH
Erfurter Straße 20 | 63517 Rodenbach
06184 / 93670 | kanzlei@steuerkanzlei-ludwig.com

21. Mai • Elferclub

„Around The Fire“ – Moondoggy stellen ihr neues Album vor

Foto: John Cardillo jr.

Sachsenhausen. Am Donnerstag, 21. Mai, ist die kanadische Indie-Pop-Band Moondoggy live ab 19 Uhr im Frankfurter Elferclub, Kleine Rittergasse 14-20, zu erleben. Im Gepäck hat sie ihr neues Album „Around The Fire“.

Gegründet 2019 konnte sich Moondoggy aus Toronto innerhalb weniger Jahre eine derart große Streaming-Reichweite und feste Fanbase aufbauen, sodass sie zu einer der beliebtesten Alternative-Bands Kanadas wurden. Nun ist Album Nummer 3 „Around The Fire“, eine einzigartige und unverwechselbare Mischung aus Alternative- und Indie-Rock, am Start, auf dem sich das Quartett so ausgereift wie nie zuvor präsentiert.

Begleitet werden sie von der australischen Rock-Band Selve.

Karten im Vorverkauf gibt es für 20 Euro (zuzüglich Gebühren) online über www.universe.com und für 25 Euro an der Abendkasse.

Verlosung
Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für das Konzert von Moondoggy in Frankfurt. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Mondhündchen“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 11. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 12. Mai, benachrichtigt.

30. Mai - 30. August • Schlosstheater Fulda

„Der Schimmelreiter“ feiert Weltpremiere beim Musicalsommer Fulda – Zusatztermine wegen großer Nachfrage

Fulda. Im Sommer feiert „Der Schimmelreiter“ – das Mystery-Musical voller Poesie, Spannung und großer Gefühle – in Fulda Weltpremiere. Von Samstag, 30. Mai, bis Sonntag, 30. August, bringt spotlight musicals die bildgewaltige und emotionale Inszenierung nach der berühmten Novelle von Theodor Storm auf die Bühne des Schlosstheaters.

Zum Inhalt: In einer längst versunkenen Zeit lebt ein Dorf in ständiger Angst vor verheerenden Sturmfluten, welche die Menschen als Strafe Gottes deuten. Der junge Deichgraf Hauke Haien glaubt jedoch an Vernunft und Mathematik. Er ist davon überzeugt, dass er einen Deich bauen kann, der selbst den stärksten Naturgewalten standhält. Doch sein Vorhaben wird nicht nur zum Kampf gegen das Meer, sondern auch gegen das Misstrauen und den Aberglauben der Dorfbewohner. Nur eine hält zu ihm: Elke. Doch je höher der neue Deich wächst, desto tiefer werden die Gräben zwischen dem Deichgrafenpaar und der Dorfgemeinschaft. Als Hauke eines Tages in den Besitz eines mysteriösen Pferdes gelangt, das nicht von dieser Welt zu sein scheint, beginnen Spuk und Realität in den Köpfen endgültig zu verschwimmen.

© spotlight musicals GmbH, Foto: Salih Usta

„Der Schimmelreiter“, eine Geschichte, die so unberechenbar, rau und poetisch ist wie die Landschaft, in der sie spielt, zieht das Publikum bereits vor dem Aufführungsstart in seinen Bann – entsprechend wurden Zusatztermine im Juli und August angesetzt, die ab sofort ebenfalls im Vorverkauf sind.

Tickets sowie weitere Informationen gibt es online auf www.spotlight-musicals.de.

Verlosung
Der Verlag Stadtjournal verlost 1 x 2 Eintrittskarten für die Zusatzveranstaltung von „Der Schimmelreiter“ am Donnerstag, 9. Juli, um 19.30 Uhr in Fulda. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Storm“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 14. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Freitag, 19. Juni, benachrichtigt. Bitte geben Sie auch Ihre vollständige Postanschrift an.

Wir beleben Ihr Geschäft
Kostenlos entwickeln wir für Ihr Geschäft ein attraktives, preiswertes Anzeigen- und Werbekonzept. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit
André Roll
Mobil 0172 5976938
roll@verlag-stadtjournal.de

Mai

8 Freitag

Brüder Grimm Festspiele *bis 31. Juli* S. 9

9 Samstag

Wet Wet Wet S. 16

10 Sonntag

HeXer S. 20

16 Samstag

Thilo Seibel S. 6

17 Sonntag

Esther Hock S. 24

18 Montag

Estikay S. 18

19 Dienstag

Simon Phillips S. 23

20 Mittwoch

Frazey Ford S. 23

Gude Leude S. 24

21 Donnerstag

Andreas Matlé S. 12

Moondoggy S. 26

22 Freitag

Velvet Acoustic Music S. 3

Henni Nachtsheim S. 8

23 Samstag

Afrikafest 2026 *auch am 24. Mai* S. 12

„Beatles zum Mitsingen" S. 18

26 Dienstag

Plini S. 16

The Builders and the Butchers S. 20

27 Mittwoch

Gregor Hägele S. 5

„Hafenpiraten" *bis 17. Juni* S. 13

30 Samstag

„Der Schimmelreiter" *bis 30. August* S. 26

31 Sonntag

Helena Delphi S. 18

Bad Orber Klezmer-Freilach-Ensemble S. 21

Juni

8 Montag

Blitzkid S. 20

11 Donnerstag

Loathe S. 23

12 Freitag

Patrick Nederkoorn S. 6

13 Samstag

Negah Amiri S. 6

14 Sonntag

Bridge City Sinners S. 20

16 Dienstag

Die Sterne S. 23

17 Mittwoch

Queensrÿche S. 16

18 Donnerstag

„SIX – The Musical" *bis 28. Juni* S. 8

21 Sonntag

Bilmuri S. 16

Elder S. 18

23 Dienstag

Curtis Harding S. 24

27 Samstag

Falk S. 6

29 Montag

„Kinder-Mitmach-Circus" *bis 3. Juli/auch 6.-10. Juli* S. 13

Sleaford Mods S. 21

September

20 Sonntag

Duo Graceland S. 5

Oktober

24 Samstag

„LEGENDS – Tribute Festival 2026" S. 3

MUSICAL WELTPREMIERE
Jetzt Zusatz-termine im Verkauf
DER SCHIMMEL REITER
EIN MYSTERY-MUSICAL VON DENNIS MARTIN
nach dem Welterfolg von Theodor Storm
30. MAI – 30. AUGUST 2026
SCHLOSSTHEATER FULDA
Tickets: 0661 2500 8090 • spotlight-musicals.de
MUSICAL Sommer FULDA
Präsentiert von der Fuldaer Zeitung
RHÖN SPRUDEL
FULDA DIE BAROCKSTADT
SPOTLIGHT MUSICALS